

WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

58. Jahrgang / Montag, 13. Juli 2020 / Nummer 6 · wels.at



Wir wünschen einen schönen Sommer!

Mein Sommer in Wels: Seiten 23 bis 26

Kaiser-Josef-Platz:
Neugestaltung startet

Seite 7

Weitere Schritte im
Kampf gegen Raserei

Seite 10

Gute Noten für Welser
Seniorenbetreuung

Seite 15

Inhalt

Grünflächen, Verkehr und
Bildung im Gemeinderat 4

Wels bei Zukunftsranking
unter den Top 10..... 5

Kaiser-Josef-Platz Neu:
Planungswettbewerb 7

Neue Begegnungszonen
in der Innenstadt..... 8

Kultursaison 2020/2021:
Theater und Abos neu 9

„Sommer-Frische“ auf
den Welser Märkten 11

Sommerbetreuung für
Kinder erweitert 13

Gute Noten für Welser
Seniorenbetreuung 15

Wels realisiert
Generationenwohnen..... 17

Oberösterreich radelt,
und Wels radelt mit! 19

Mein Sommer in Wels -
Über 100 Sommertipps 23-26

Welser Innenstadt
bietet viel Neues..... 28

Tiere aus der
Arche Wels..... 36

Wels präsentiert neues
VHS-Programm 41

Märkte: Sommer-Frische und Regionalität

Gerade in den Sommermonaten sind die Welser **Wochenmärkte** die idealen Orte für den **regionalen und frischen Einkauf**. Nähere Infos zum Angebot finden Sie in dieser Amtsblatt-Ausgabe auf **Seite 11**.

Wichtig: Wie überall sonst gilt es auch auf den Märkten nach wie vor, die jeweils aktuellen **COVID-19-Bestimmungen einzuhalten!**



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Hersteller: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels.

Redaktion: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Inserate: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. +43 7242 2080.

Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels.

Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzudrucken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.



Studien bestätigen: Wels ist top!

Liebe Welserinnen, liebe Welser!

Wels zählt österreichweit zu den Top 10-Bezirken. Egal ob Arbeitsmarkt, Wirtschaft und Innovation oder Lebensqualität – Wels ergattert in allen Bereichen Top-Plätze. In Oberösterreich sind wir sogar **Zukunftsstandort Nummer eins**. Die **Bestnote 1** bekam Wels auch für die **Bonität der Stadt**, und **1A+** gab es für die Welser **Kinderbetreuung**. Diese Studien bestätigen, dass Wels zu den **lebenswertesten Städten Österreichs** gehört.

Wels im Sommer

Das Coronavirus ist nach wie vor aktiv und macht so manchen einen Strich durch die geplante Urlaubs-Rechnung. Viele stehen deshalb derzeit vor der Frage: Wohin in diesem Sommer? Ich kann Ihnen garantieren: **In unserer Stadt** kommt auch in der Ferienzeit **keine Langeweile** auf.

Mit unserer neuen **Kampagne „Mein Sommer in Wels“** zeigen wir, was unsere Stadt alles zu bieten hat. Egal ob ein **Museumsbesuch**, ein **Drink** am Abend in unserer schönen Innenstadt, ein Sprung vom neuen **Sprungturm** im Welldorado, eine **Wanderung** im Grünen oder nachts durch unsere Stadt – Wels hat alles, was man für einen **erholsamen Urlaub** oder auch ein erholsames **Wochenende** braucht. Holen Sie sich unsere **Tipps** und stellen Sie sich Ihre **eigene Liste** für diesen Sommer zusammen. Ich bin sicher, Sie entdecken Seiten von Wels, die sie vielleicht noch nicht gekannt haben.

Regional und saisonal!

Der Sommer lädt auch immer wieder zum Grillen ein. Die **besten Zutaten** dafür finden Sie auf un-

seren **Wochenmärkten**. Nicht nur, dass Sie dort frische und hervorragende Qualität bekommen. Sie **unterstützen** damit auch **unsere Bauern**, die unsere Landschaft pflegen und erhalten. Ein Einkauf am Wochenmarkt ist also immer eine **Win-Win-Situation**. Im Rahmen der **Genusstage** gibt es heuer zusätzlich im August **Märkte aus Italien** und der **Provence**. Ich wünsche guten Appetit!

Kaiser-Josef-Platz: Neugestaltung

Die **Vorarbeiten für die Neugestaltung** des Kaiser-Josef-Platzes laufen auf Hochtouren. Bei der Attraktivierung der Innenstadt gehört dieses Projekt sicher zu den wichtigsten Vorhaben. Der Kaiser-Josef-Platz soll wieder ein Ort werden, an dem man sich wohlfühlt und sich gerne trifft. Am **Dienstag, 4. August** findet eine **Info-Veranstaltung** statt, bei der alle Interessierten über die nächsten Schritte informiert werden. **Näheres** dazu finden Sie in dieser Ausgabe auf **Seite 7**.

Ich möchte Ihnen allen einen **wunderschönen Sommer** wünschen. Entdecken Sie mit Ihrer Familie unsere Stadt, und machen Sie mit bei den **zahlreichen Gewinnspielen, Verlosungen** oder **Challenges**.

Viel Spaß und gute Erholung!

Ihr Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl



Mein Sommer in Wels

Aufgrund der Corona-Krise werden heuer noch **mehr Bürger als sonst** ihren **Sommer in Wels** verbringen. Die Stadt hat **viele Facetten**, wie wunderschöne geschichtsträchtige Plätze, attraktive Freizeiteinrichtungen und abwechslungsreiche Kulinarik.

Die Kampagne **„Mein Sommer in Wels“** präsentiert nun **mehr als 100 Tipps**, die jeder ohne großen Aufwand oder finanziellen Beitrag den Sommer über in Wels ausprobieren und erleben kann.

Näheres auf den **Seiten 23 bis 26** in diesem Amtsblatt sowie unter **www.wels.at/meinsommer** im Internet!

Das nächste
Amtsblatt erscheint
am Montag,

7. September



Mit Zuversicht in die Zukunft

„Krisen sind Angebote des Lebens, sich zu wandeln. Man muss nur bereit und zuversichtlich sein.“

Die letzten Wochen haben uns gezeigt, wie schnell sich unser Leben und unser Alltag von heute auf morgen verändern kann. Auf einmal war es nicht mehr selbstverständlich, Freunde und Familie zu treffen, die Kinder in den Kindergarten oder die Schule zu bringen oder arbeiten zu gehen. Wir alle, ob Erwachsene, Kinder oder ältere Menschen, standen vor einschneidenden Veränderungen und Herausforderungen. Für manche von uns war es nicht einmal möglich, für den täglichen Einkauf vor die Türe zu gehen.

Wir als Stadt Wels konnten bereits vom ersten Tag an allen Welserrinnen und Welsern, die zur besonders schützenden Gruppe gehörten, unsere Unterstützung beim Einkaufen anbieten. In der Zeit vom 16. März bis 15. Mai durften wir für Sie 530 Erledigungen tätigen. Mein Dank gilt hier den 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus den unterschiedlichen Dienststellen, der Ordnungswache und der Freiwilligen Feuerwehr, die uns hierbei tatkräftig und vor allen Dingen freiwillig geholfen haben.

Herzlich bedanken möchte ich mich auch beim Leo Club, der es uns mit einer Spende in der Höhe von 2.000 Euro ermöglicht hat, mit Gratisereinkäufen sozial bedürftigen Familien unter die Arme zu greifen.

Aufgrund des großzügigen Angebots der Firma Caterist war es uns auch möglich, einen Lieferservice für Personen aus der Risikogruppe mit warmen Essen um 1 Euro anzubieten. Es hat mich sehr gefreut, dass wir in dieser Zeit etwa 120 Personen mit rund 1.700 Mahlzeiten bekochen und beliefern konnten. An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

Nicht nur Unternehmer standen vor großen Herausforderungen und Existenzängsten. Auch viele Privatpersonen wurden zur Kurzarbeit angemeldet, oder ihr Dienstverhältnis wurde gekündigt. Um die finanzielle Last und die laufenden Kosten des täglichen Lebens, die sie tragen mussten, ein wenig abzufedern, rief die Stadt Wels den Solidaritätsfonds ins Leben. Insgesamt durften wir 515 Personen, Paare oder Familien mit einer Summe von 265.000 Euro unterstützen.

In dieser für uns alle herausfordernden Zeit hat sich gezeigt, dass Zusammenhalt, Solidarität und Gemeinschaft Eckpfeiler unserer Gesellschaft sind. Ich darf mich bei all jenen bedanken, die durch ihren persönlichen Einsatz und ihre Hilfsbereitschaft mitgeholfen haben, diese Zeit etwas einfacher zu gestalten. Bleiben Sie gesund und schöpfen Sie Mut und Zuversicht in den kleinen und schönen Dingen des Lebens.

Herzlichst Ihre

Christa Raggl-Mühlberger
Vizebürgermeisterin
Referentin Soziales und Wohnen

Grünflächen, Verkehr und Bildung im Gemeinderat



Mit folgenden Themen beschäftigte sich der Welser **Gemeinderat** unter anderem am **Montag, 6. Juli**: In **drei öffentliche Grünanlagen** investiert die Stadt laut den einstimmigen Beschlüssen inklusive Eigenleistungen **800.000 Euro**. In der Innenstadt erhält der **Pollheimerpark** ein neues Gesicht. Wesentliches Element ist ein grüner Sichtschutz zur Pollheimerstraße.

Weiters wird das Wegenetz verbessert: So soll künftig etwa auch das Spazieren vom Ledererturm entlang der Stadtmauer bis zur Ringstraße möglich sein. Bei der Erneuerung des **Friedensparks** in der Gartenstadt stehen nun die Tiefbauarbeiten an. Und im **Tiergarten** (Bild) wird die Außenanlage der Guereza-Affen saniert. Eltern von Welser **Kindergartenkindern** und **Schülern** in städtischen Ganztagschulen haben nun Sicherheit für 2020/2021: Die **Gebühren** für die **Nachmittagsbetreuung** im Kindergarten werden weiterhin **abgedeckt**, und auch die **Stützkräfte** in den Ganztagschulen sind wieder im Einsatz. Beide Beschlüsse fielen einstimmig.

2021: 3,2 Mio. Euro für neue und bessere Verkehrsflächen

Damit die Stadt die entsprechende Planungssicherheit hat, beschloss der Gemeinderat bereits jetzt das **Straßenbauprogramm** für **2021**. Es hat ein Volumen von rund **3,2 Mio. Euro**. Für den Neubau von Radwegen, Gehsteigen und Straßen wendet die Stadt im kommenden Jahr rund 1,7 Mio. Euro auf. Für die Erhaltung sind 2021 mehr als 1,4 Mio. Euro vorgesehen. Dazu fließen 73.000 Euro in die Erhaltung der Welser Brücken.

Um den Fahrradverkehr im Stadtgebiet weiter zu forcieren, sind 2021 **mehrere neue Radwege** geplant: Unter anderem in der Roseggerstraße von der Römerwallkreuzung bis zur Maximilianstraße und in der Primel- bis zur Albrechtstraße. Bei den Straßenneubauten wird 2021 die **Neugestaltung des Kaiser-Josef-Platzes** (siehe auch Seite 7) eines der größten Projekte darstellen. Zudem gibt es mehrere neue **Gehsteige** und **Schutzwege**. Der Beschluss des Programmes fiel einstimmig.



Coronavirus Aktuelle Maßnahmen

Maßnahmen und Infos finden Sie auf den **Seiten 14 und 48** sowie im Internet unter

wels.at/coronavirus

Wels bei Zukunftsranking österreichweit unter den Top 10

In einem aktuellen Ranking konnte die Stadt Wels ihre Position um gleich drei Plätze – von Rang 9 auf Rang 6 – und damit ihre Spitzenposition vom vergangenen Jahr weiter verbessern.

Das Zukunftsranking wird jährlich von der Beratungsfirma Pöchlacher Innovation Consulting durchgeführt und überprüft alle österreichischen Bezirke. Das Ranking wurde auf Basis von 18 Indikatoren in insgesamt vier Bereichen – **Demografie, Arbeitsmarkt, Wirtschaft & Innovation und Lebensqualität** – erstellt. Wels hat laut Studie insbesondere durch seine Standortstärke, die niedrige Pro-Kopf-Verschuldung und die demografische Entwicklung beeindruckt. Wels ist mit Rang 6 der **beste oberösterreichische Bezirk**.

Stadt Wels punktet mit Top-Werten

Der Bezirk schneidet vor allem bei der generellen **Standortstärke**, sprich im Niveau-Ranking, sehr gut ab und zählt hier mit **Rang 8 zu den besten Regionen bundesweit**.

So verfügt Wels mit 430,14 Euro pro Einwohner über den zweitniedrigsten Schuldenstand aller Bezirke österreichweit, über eine **sehr hohe Arbeitsplatzdichte** sowie über einen starken IKT- und wissensbasierten Dienstleistungs-



sektor. Weiters verfügt Wels mit 2,97 Arztpraxen je 1.000 Einwohner über eine **überdurchschnittlich gute ärztliche Versorgung**.

Den **besten Ergebniswert** erzielt Wels in der Kategorie der **demografischen Entwicklung**. Hier zählt Wels bei allen Indikatoren zu den besten Bezirken landesweit und belegt **Rang 2** nach Krems an der Donau (NÖ). Wels punktet hier vor allem mit einer **hohen Geburtenrate** sowie einem der höchsten Anteile junger Erwachsener (19,62 Prozent) an der Gesamtbevölkerung und deren Zuzug. In Wels hat sich vor allem der **Anteil junger Er-**

wachsener in den vergangenen Jahren noch einmal **gesteigert**, während dieser im generellen Bezirksdurchschnitt meist rückläufig ist. Hier zählt Wels im Dynamikranking zu den **fünf besten Bezirken bundesweit**.

In den Bereichen Wirtschafts- und Arbeitsmarktindikatoren, wie etwa der Gründungsintensität, aber auch bei der Frauenerwerbsquote sowie der Arbeitslosenquote hat Wels noch Potenzial nach oben.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Wels baut seine Spitzenposition österreichweit aus. Wir sind in Oberösterreich der Zukunftsstandort Nummer 1 und vereinen Lebensqualität und eine dynamische Wirtschaftsentwicklung.“

Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner: „Wels verbessert seine Spitzenposition im ‚Zukunftsranking‘. Für die nächsten Jahre haben wir noch Potenzial für Unternehmensgründungen, die sowohl die Arbeitslosenquote als auch die Frauenerwerbsquote verbessern können.“



P. MAX
MASSMÖBEL

WWW.PETERMAX.AT

INDIVIDUELL. MASSGEFERTIGT. SEIT 1963.

Seit über fünf Jahrzehnten sind wir auf die Herstellung individueller und maßgefertigter Wohnräume spezialisiert. Wir lieben unsere Arbeit und bieten Ihnen beste österreichische Tischlerqualität. Von der Planung, der eigenen Herstellung bis zur Tischlermontage.

**WOHNEN
WIE ES MIR PASST.**

4600 WELS
Salzburger
Straße 222
T: 07242/412 35

Service-TIPP!

Ausmessdienst mit
vor Ort Beratung
unter office@
einrichtungsstudio.at



Der Kaiser-Josef-Platz noch ohne den 1903 erfolgten Durchbruch zur Rainerstraße beim Hotel Greif und mit dem 1958 abgerissenen Semmelturn.

Vom „Vorstadtplatz“ zum „KJ“

Anlässlich der geplanten Neugestaltung des Kaiser-Josef-Platzes (siehe gegenüberliegende Seite) wird die historische Greif-Serie diesmal adaptiert: In dieser Ausgabe steht der nach dem „Reformkaiser“ Joseph II. benannte Platz als Ganzes im Mittelpunkt.

Eine heute undenkbbare Verdoppelung des Stadtgebietes erlebte Wels im Jahr 1300: Damals wurde die „Neustadt“ (nicht zu verwechseln mit dem heutigen Stadtteil nördlich der Westbahn) angelegt. Dieser Name wurde 1331 erstmals urkundlich erwähnt und blieb – ebenso wie die Bezeichnung „Vorstadt“ – bis in die 1890er-Jahre gebräuchlich. Dieser Name stand auch Pate für den Vorstadtplatz. Dieser erstreckte sich schon damals parallel zum Stadtplatz, den er spiegelbildartig wiederholt.

Folgeschwerer Brand in den Bauernkriegen

Die Verbauung des Platzes wurde in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts abgeschlossen. Schwere Schäden erlitten die Bewohner und die Häuser am Abend des 10. Oktober 1626: Auf dem Rückzug vor den rebellischen Bauern setzten bayrische und kaiserliche Truppen die nördliche Vorstadt in Brand. Erst nach mehr als 100 Jahren erholten sich der Platz und die ganze Stadt von der Katastrophe.

Durch Hauszusammenlegungen entstanden Anfang des 18. Jahrhunderts vielachsige Barockfasaden. Ab 1834/1835 war der Vorstadtplatz von der Strecke der Pferdeeisenbahn Linz-Gmunden geprägt. Nur kurz fuhren ab 1859 Dampfeisenbahnzüge über den Platz: Der Bahnbetrieb wurde 1860 zu Gunsten der neuen Westbahn eingestellt.

Der heutige Namensgeber des Platzes kommt 1884 ins Spiel: Anlässlich des Landtagwahlkampfes errichtete der Oberösterreichische Bauernverein zu Ehren des „Bauernbefreiers“ Kaiser Joseph II. im Ostteil des Platzes ein Denkmal – siehe auch im Bild oben links vor dem Semmelturn.

(Nach zwischenzeitigen Aufhalten im Bereich der Burg steht das Standbild seit 1995 wieder am Platz – und zwar vor der Nummer 12, ehemals „Salburgisches Palais“). 1898 erfolgte schließlich die offizielle Umbenennung des – mittlerweile bepflanzten – Areals in Kaiser-Josef-Platz, in Wels meist kurz „KJ“ genannt.

Umgestaltungen im 20. Jahrhundert

Noch vor dem 1. Weltkrieg erfolgte die Anlage der Rainerstraße (1903, Details siehe Amtsblatt Mai 2020 auf Seite 20 und 21) und der Karl-Loy-Straße (1909) durch den Abbruch von Häusern.

Weitere markante Änderungen erfuhr der Platz 1939 mit der Schaffung einer Verkehrsinsel, 1958 mit dem Abbruch des Semmelturns und 1968 mit der Eröffnung der ersten Busdreh-scheibe samt „Wurstinsel“ (siehe Bild unten). Diese wurde ein Jahr später überdacht und 1994 für die bisher letzte KJ-Neugestaltung abgerissen.

Für die neu gestaltete Oberfläche wurden 4.500 Tonnen Pflastersteine verlegt. Die Eröffnung des damaligen „KJ Neu“ samt neuer Busdreh-scheibe, der fertiggestellten Tiefgarage sowie dem neuen Brunnen von Künstler Alois Bauer (Gunskirchen) erfolgte am 3. November 1995.



1968 eröffnete die Linie Wels am Kaiser-Josef-Platz die erste zentrale Busdreh-scheibe mit Buffetbetrieb. Sie wurde liebevoll „Wurstinsel“ genannt und bestand in dieser Form bis 1994.

Bild- und Textquelle: Stadttarchiv

Kaiser-Josef-Platz Neu: Wels informiert über Siegerprojekt

Nun steht es fest: Am Dienstag, 4. August wird um 18:30 Uhr das Resultat des Planungswettbewerbes zur Neugestaltung des Kaiser-Josef-Platzes vorgestellt.

Die **wichtigsten Vorgaben** der Stadt für die Planung waren die Verbesserung der **Aufenthaltsqualität** am Platz, die **Vermeidung** von sommerlicher **Überhitzung** durch Beschattungselemente, Bepflanzung und Wasser, die Erhaltung des hochfrequentierten Mobilitätsknotens sowie die Schaffung eines attraktiven Standortes für Wohnen und Wirtschaft.

Neunköpfige Jury wird das Siegerprojekt auswählen

Insgesamt gab es **15 Einreichungen**. Aus diesen wird eine neunköpfige Jury das Siegerprojekt küren. In diesem Gremium sind als Vorsitzende Dr. Gabu Heindl sowie Mag. arch. Johann Traupmann und Dipl.-Ing. Peter Zoderer für die Ziviltechnikerkammer für Oberösterreich und Salzburg vertreten.



Diese neunköpfige Jury wird die Reihung beim KJ-Planungswettbewerb vornehmen.

Die Stadt Wels repräsentieren Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (stellvertretender Vorsitzender), Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Stadtrat Peter Lehner (Bauen und Stadtentwicklung) und Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner als Mitglieder des politischen **Lenkungsausschusses** sowie Stadtbauamtsdirektor Dipl.-Ing. Ralph Grager und der Leiter der Dienststelle Stadtentwicklung Ing. Mag. (FH) Markus Stockinger, MSc.

Die **öffentliche Präsentation** findet am **Dienstag, 4. August** um **18:30 Uhr** in der ehemaligen **Filiale** einer **Einzelhandelskette** (Kaiser-Josef-Platz 53) statt. Dabei wird das **Siegerteam** sein **Projekt** vorstellen, die weiteren Einreichungen sind ebenfalls ausgestellt. Anschließend stellen sich die Mitglieder des politischen Lenkungsausschusses nach ihren Statements sowie die Experten der Stadt den **Fragen aus dem Publikum**.

Von **Mittwoch, 5. bis inklusive Freitag, 14. August** können Interessierte alle Projekte am Präsentationsort ansehen. Dabei stehen Mitarbeiter der Stadtentwicklung für Fragen zur Verfügung. Die Öffnungszeiten sind jeweils Montag bis Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr sowie Freitag von 10:00 bis 13:00 Uhr. Der **Realisierungsbeschluss** im Gemeinderat ist für Herbst 2020 und der **Baubeginn** aus heutiger Sicht für das Jahr 2021 geplant.




WELS
 Präsentation des
Siegerprojektes
Kaiser-Josef-Platz
 am **Dienstag, 4. August 2020** um **18:30 Uhr**
 (Einlass ab 18:00 Uhr) im ehemaligen
 LIBRO-Gebäude, Kaiser-Josef-Platz 53.

wels.at

Neue Begegnungszonen werden in der Innenstadt geschaffen

Nach der geplanten Öffnung der Einbahn in der Roseggerstraße präsentiert die Stadt Wels mit der Schaffung neuer Begegnungszonen den nächsten Schritt in der Verbesserung der innerstädtischen Verkehrsplanung.

Derzeit ist der gesamte Bereich der Welser Innenstadt innerhalb des ehemaligen Einbahnringes (Eisenhowerstraße, Dr.-Koss-Straße, Dr.-Salzmann-Straße, Pollheimerstraße, Volksgartenstraße, Adlerstraße, Roseggerstraße) als 30 km/h-Zone verkehrsberuhigt. Darüber hinaus gibt es folgende zwei verordnete Begegnungszonen:

- **Pfarrgasse Süd** (zwischen Ringstraße und Stadtplatz)
 - **Kaiser-Josef-Platz** (Ostteil im Bereich der Busdrehscheibe).
- Verkehrsplanerisch ist die Begegnungszone eine besondere Art der Verkehrsberuhigung, die den Straßenfreiraum für alle Verkehrsarten zur geteilten Nutzung freigibt. Mit der Einführung von Begegnungszonen in ausgewählten Straßenfreiräumen setzt die Stadt Wels auf diese Form der Freigabe der Straßen für alle Verkehrsteilnehmer, um damit eine gewünschte Belebung, aber auch Wohnqualität zu ermöglichen.



Die Rainerstraße wird vor dem – noch in Bau befindlichen – Amtsgebäude Greif und dem Stadttheater eine Begegnungszone. Eine solche soll auch im nördlichen Teil der Pfarrgasse entstehen.

Neue Begegnungszonen in Rainerstraße und Pfarrgasse

Aufgrund der positiven Erfahrungen mit dieser Art der Verkehrsberuhigung sollen in der Welser Innenstadt sehr bald zwei weitere Begegnungszonen entstehen:

Rainerstraße (zwischen Kaiser-Josef-Platz und Rablstraße): Mit dem neuen Amtsgebäude und der Sanierung des Stadttheaters sowie dem neuen Gebäude für das Arbeitsmarktservice werden dort noch heuer wichtige Institutionen einen neuen Sitz bekommen.

Der Baustelle folgt die Wiederherstellung des Straßenfreiraumes. Entsprechend der Bedeutung der öffentlichen Gebäude soll hier eine Begegnungszone entstehen. Die Parkplätze im öffentlichen Gut werden auf das Notwendige reduziert – und damit eine der Voraussetzungen für eine Begegnungszone geschaffen. Die notwendige Aufmerksamkeit am Beginn der Begegnungszone entsteht durch die bereits vorhandene „Anrampung“ des Kreuzungsbereiches mit der Rablstraße. Wie die Begegnungszone in den Kaiser-Josef-Platz übergehen wird, ist auch Gegenstand des derzeit laufenden Wettbewerbes zur Neugestaltung des Platzes.

Pfarrgasse Nord: Der Bereich zwischen Stelzhamerstraße und Ring ist analog gestaltet wie die bereits verordnete Begegnungszone der „südlichen“ Pfarrgasse. Mit der geplanten Öffnung der Roseggerstraße werden auch hier die Voraussetzungen für eine Begegnungszone geprüft werden.

Informationen zur Begegnungszone

Per Definition ist mit der Begegnungszone der gesamte Bereich zwischen den Hausfassaden gemeint. Keine Verkehrsart darf die andere behindern, Parken und Laden sind nur an markierten Bereichen erlaubt beziehungsweise vorgesehen. Aufbauend auf dem Mobilitätskonzept „Shared Space“ sieht der Gesetzgeber in der Begegnungszone „eine Straße, deren Fahrbahn für die gemeinsame Nutzung durch Fahrzeuge und Fußgänger bestimmt ist, und die als solche gekennzeichnet ist“. (STVO §§ 2 Abs. 1 Z 2a).

Im Vordergrund stehen ein Teilen der Straße beziehungsweise ein „Miteinander“ im Verkehr: Lenker von Kraftfahrzeugen dürfen Fußgänger oder Radfahrer weder gefährden noch behindern. Fußgänger dürfen die gesamte Fahrbahn benützen, sie dürfen den Fahrzeugverkehr jedoch nicht mutwillig behindern. Auf der Straße mit all ihren Bewegungsflächen soll der Fußgänger- und Fahrzeugverkehr als gleichberechtigter Mischverkehr gemeinsam geführt werden. Ein geringes LKW-Aufkommen ist von Vorteil.

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Begegnungszonen bringen Verkehrsberuhigung in die Innenstadt und damit mehr Lebens- und Aufenthaltsqualität.“

Verkehrsratsrat Klaus Hoflehner: „Wir müssen anfangen, jede Art von Mobilität in unseren Überlegungen gleichwertig einzubeziehen. Mit dem Werkzeug der Begegnungszone gelingt uns nicht nur das, sondern auch eine gleichzeitige Rückgewinnung der Straße als Freiraum.“

Kultursaison 2020/2021: Neues Theater, neue Abonnements



Derzeit ist das Theater noch eine Baustelle. Am Freitag, 6. November wird es um 19:30 Uhr mit u.a. Maestro Franz Welser-Möst eingeweiht. Die Eröffnungsproduktion „Beschränkt Beziehungsfähig“ wird am Freitag, 13. und Samstag, 14. November jeweils um 19:30 Uhr uraufgeführt.

Kein Theater aufgrund des Umbaus, dafür aber zahlreiche Absagen und Verschiebungen aufgrund der COVID-19-Pandemie: Die Saison 2019/2020 war zweifelsohne eine der herausforderndsten in der Geschichte des Theater- und Konzertbetriebes in Wels. Umso größer ist die Vorfreude auf die Saison 2020/2021 und insbesondere auf das von Grund auf renovierte historische Stadttheater (Rainerstraße 2).

Nach der umbaubedingten Spielpause seit April 2019 wird heuer im **November** das Stadttheater

wiedereröffnet. Das Publikum kann sich auf deutliche Verbesserungen im neugestalteten Theatersaal mit **optimaler Raumakustik** und neuen bequemen Stühlen freuen. Die größten **Investitionen hinter den Kulissen** waren unter anderem die Sanierung der Schnürböden, die Wartung und Wiederinbetriebnahme der Drehbühne, eine zeitgemäße Ton- und Lichttechnik und ein neuer Bühnenvorhang. Zudem wird die neue **Orchester-muschel** als mobile „Raum im Raum“-Konstruktion das Klang-erlebnis vor allem bei Orchesterkonzerten auf eine neue Ebene heben.

Mehrere neue Abonnements

Treue Besucher der Welser Kulturveranstaltungen werden in der Wiedereröffnungssaison besonders umworben und belohnt: 2020/2021 können **Abonnenten** nämlich gleich **drei Bonusvorstellungen** kostenlos zusätzlich zu ihrem Abo besuchen. Die neue **Gold-Karte** bietet **alle 35 Veranstaltungen** aus dem städtischen Theater- und Konzertspielplan, die ebenfalls neue **Silber-Karte** wahlweise alle 20 Theater- oder alle 15 Konzertabende. Im Theaterbereich können neben den bestehenden

Abos (A, B, Wahlabo) nun auch **Spartenabos** für Musiktheater, Schauspiel und Crossover erworben werden.

Besonders attraktiv wird das Abonnieren in der neuen Saison für **Familien**: Wenn mindestens ein Kind in der Familie ein Abo hat, erhält eine zugehörige erwachsene Person (Eltern, Großeltern) 50 Prozent Ermäßigung auf ihr Abonnement!

Details zu den **Spielplänen** folgen in der **September-Ausgabe** des Amtsblattes. Jetzt schon **vormerken**: Der **Festakt** zur Theateröffnung sowie die **Eröffnungsproduktion** finden im November statt (siehe Bildtext).



Dr. Helmut Schmidinger (Intendant Welser Abonnementkonzerte), Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Architekt Dipl.-Ing. Klaus Lanzerstorfer und Mag. Johann Wadauer (Leiter Dienststelle Veranstaltungsservice und Volkshochschule, alle v.l.) präsentieren auf der Stadttheater-Baustelle vor einer Loge die Spielpläne 2020/2021.

Wann und wo gibt es Abos und Karten?

Anders als in den vergangenen Jahren gibt es heuer **mehrere Termine** für den **Vorverkaufstart**: **Abonnementkarten** sind **ab sofort** erhältlich, **Einzelkarten** ab Montag, 7. September (Ausnahme: Tickets für das Sonderkonzert mit Mnozil Brass am Donnerstag, 25. März um 19:30 Uhr im Stadttheater bereits ab Dienstag, 14. Juli).

Vorverkaufsstellen für Einzelkarten sind das Kartenbüro der Wels Info (Stadtplatz 44), alle Verkaufsstellen der Ticketplattform www.oeticket.com und natürlich die Dienststelle **Veranstaltungsservice und Volkshochschule** (Minoritengasse 5).

Nur dort gibt es auch **Abonnement-** und **Restkarten** sowie **nähere Auskünfte** per E-Mail unter vas@wels.gv.at und unter Tel. +43 7242 235 7040. Die neu gestalteten **Programmfolder** liegen ebenfalls dort auf und sind auch unter www.wels.at/veranstaltungen samt Detailinfos zu den Terminen ersichtlich.

Wels setzt nächsten Schritt im Kampf gegen ausufernde Raserei

Bei Schwerpunktkontrollen im Welser Stadtgebiet stellten Polizisten des Stadtpolizeikommandos Wels, der Landesverkehrsabteilung OÖ und der Bereitschaftseinheit OÖ Ende Mai Strafgeelder in der Höhe von insgesamt 3.600 Euro wegen unerlaubter Straßenrennen, Lärmerregungen und Umbauten von Fahrzeugen aus.

Trauriger **Rekordhalter** der insgesamt **167** festgestellten **Geschwindigkeitsüberschreitungen** war ein 22-jähriger Welser, der in einer 60 km/h-Zone mit 145 km/h erwischt wurde.

Aufgrund dieser erschreckenden Zahlen gehen Stadt und Polizei auch **weiterhin rigoros gegen Raserei, Straßenrennen und Lärmbelästigungen** im Straßenverkehr vor. So sprach sich der **Stadtsenat** in seiner Sitzung am Dienstag, 9. Juni einstimmig für eine **weitere Maßnahme** im Kampf gegen Raserei aus: Demnach werden die **zehn im Besitz der Stadt Wels stehenden Radarkästen** technisch so umgerüstet, dass sie **gleichzeitig mehrere Fahrspuren in beide Fahrrichtungen überwachen** können. Bei den **Standorten** dieser Radarkästen handelt es sich



Mit der Umrüstung von zehn Radargeräten im Stadtgebiet wollen Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (r.) und Stadtrat Peter Lehner (l.) Raser einbremsen.

meist um **Unfallhäufungspunkte** beziehungsweise **sensible Bereiche** vor Schulen oder Altersheimen. Nach der Umrüstung werden Geschwindigkeitsübertretungen an diesen Straßenzügen somit auch bei zufließendem

Verkehr – also von vorne – gehandelt.

Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und **Stadtrat Peter Lehner**: „Wir haben versprochen, dass wir den Rasern den Kampf ansagen. Die

Umrüstung der Radarkästen ist ein weiterer Schritt, um den Temposündern zu zeigen, dass Rasen kein Kavaliersdelikt ist. Zusätzlich zur Umrüstung wird die Polizei weiterhin verschärft mobil im Stadtgebiet kontrollieren.“



Ansprechpartner: Hr. Mag. Lang // 07242 46151

WOHN PARK
ZELLERSTRASSE SÜD
// Wohnungen 43 bis 95 m² in Wels/Laahen
// Fertigstellung 2021

NORIKUM
www.norikum.at

**LEISTBARE EIGENTUMS-
WOHNUNGEN IN WELS**

- GROßE WOHNBAUFÖRDERUNG
- LIFT, TIEFGARAGE
- NIEDRIGSTENERGIEBAUWEISE

**SICHERN SIE SICH
JETZT IHRE WERTBESTÄNDIGE
ZUKUNFTSVORSORGE!**



Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber // 0664 / 308 26 69

**URBAN
LIVING**

// Wohnungen 116 bis 128 m² im Zentrum
// Fertigstellung 2020

Wochenmärkte: Sommer-Frische und Regionalität mitten in Wels

Gerade in den Sommermonaten sind die Welser Wochenmärkte die idealen Orte für den regionalen und frischen Einkauf. Auch hier gilt es nach wie vor, die jeweils aktuellen COVID-19-Bestimmungen einzuhalten!

Am **Zentralmarktgelände** (Freigelände und Markthalle zwischen Dr.-Salzmann-Straße – Dragonerstraße – Hamerlingstraße) bieten jeden **Mittwoch und Samstag** von **06:00 bis 12:30 Uhr** rund 100 Beschicker ihre Waren im Freigelände und zusätzlich etwa 50 Beschicker in der Markthalle feil. Außer Wels verfügen in Österreich nur Wien und Innsbruck über ein derartiges Gebäude. Auf diese Weise ist der Betrieb ganzjährig ohne Witterungseinflüsse möglich.

Immer vielfältig und saisonal

Die **Attraktivierung** des Geländes schreitet voran: Als erster Schritt werden die technische Gebäudeausstattung, die Hallenlüftung und die Notbeleuchtung erneuert. Auch Investitionen in die Stromversorgung stehen an, da der Bedarf an elektrischer Energie seit der Errichtung durch ein vermehrtes Angebot an frischen Lebensmitteln (Kühlung) und fertig zubereiteter Speisen (Kochgeräte) gestiegen ist.



Nahezu **70 Prozent** der Besucher des Wochenmarktes sind **Stammkunden**. Für sie ist das Vertrauen in das Produkt eines der wesentlichsten Kaufargumente. Sie schätzen bereits seit langem die **Vielfalt** des Angebotes in der Halle sowie auch im Freigelände.

Dieses reicht von frischem Obst und Gemüse über Fleisch, Wurst, Käse, Eier, Honig, frischen Fisch und weitere Spezialitäten aus dem In- und Ausland bis hin zu Textilien, Holz- und Korbwaren. Wie auf allen Märkten ist auch in Wels das Angebot selbstverständlich sehr **stark saisonal** ausgeprägt.

Bei allen Welser Märkten gilt: Wenn der **Markttag** auf einen **Feiertag** fällt, findet er **jeweils einen Tag vorher** statt. Ausnahme

ist der Bauernmarkt – dieser entfällt in einem solchen Fall. **Nähere Infos** zu den weiteren Märkten siehe unten im **Kasten**.



Alexander Springer (im Bild mit Marktreferent Stadtrat **Peter Lehner**) hat durch das Ausscheiden eines Beschickers nun einen größeren Stand am Zentralmarktgelände bekommen. Bei ihm gibt es unter anderem italienische Spezialitäten zu kaufen.

Weitere Welser Wochenmärkte

Vogelweide

Jeden Mittwoch und Samstag von 06:00 bis 12:30 Uhr am Vogelweiderplatz

Stadtmarkt

Jeden Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr am Kaiser-Josef-Platz

Bauernmarkt

Jeden Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Gelände der Landwirtschaftskammer Wels, Rennbahnstraße 15.

Nähere Infos: www.bauernmarkt-wels.at

Welser Wissensbus fährt wieder

Der brandneue Welser Wissensbus darf seit Montag, 6. Juli wieder aus der Garage. Seine COVID-19-bedingte Auszeit hat damit endlich ein Ende, und die Versorgung der Stadtteile mit Büchern und Medien ist damit wieder gesichert.

Der wöchentliche **Fahrplan** startet jeden **Montag** mit der **Perneu**: Von 14:00 bis 15:00 Uhr bleibt der Bus an der Haltestelle Knorrstraße stehen, von 15:30 bis 17:30 Uhr dann bei der Pfarrkirche. An **Dienstagen** werden von 14:30 bis 15:30 Uhr die **Neustadt** (Flurgasse beim Haus der Seniorenbetreuung) sowie von 16:00 bis 18:00 Uhr die **Vogelweide** (Eiselsbergstraße) angesteuert.

Jeden **Mittwoch** ist zunächst von 14:30 bis 15:30 Uhr erneut die **Neustadt** (Sudetenstraße) und dann von 16:00 bis 17:30 Uhr die **Noitzmühle** (Traunaustraße) dran. Seine finale Tour unternimmt der Wissensbus wöchentlich an **Donnerstagen** in die **Gartenstadt**: Dort hält er von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Flemingstraße.

Eine gute Nachricht gibt es auch für die **Hauptstelle** der **Stadtbücherei** im Kulturzentrum Herminenhof (Maria-Theresia-Straße 33): Dort ist es ab sofort wieder möglich, die **Computerarbeits-**



Wie schon bei der Präsentation des Fahrzeuges Ende Februar können sich diese Kinder auch nun wieder freuen: Der Wissensbus versorgt sie ab sofort wieder regelmäßig mit frischem Lesestoff!

plätze zu benutzen. Sowohl dort als auch im Wissensbus müssen die Besucher allerdings die geltenden **COVID-19-Vorschriften einhalten!**

Jetzt schon vormerken: Von **Samstag, 1. bis inklusive Samstag, 8. August** wer-

den die **Hauptstelle** und der **Wissensbus** IT-technisch auf den neuesten Stand gebracht und sind daher in diesem Zeitraum **geschlossen beziehungsweise außer Betrieb**. Bitte rechtzeitig davor mit ausreichend Lesestoff eindecken!

Geöffnet ist wieder ab Dienstag, 10. August zu den üblichen Zeiten: Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr sowie Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr. Der Bus verkehrt wieder ab Montag, 9. August gemäß dem vorher genannten Fahrplan.


SEAT
5 Jahre Garantie¹
auf alle Modelle

Here comes
the sun.



Der neue **SEAT**
Leon
5-Türer.
Jetzt ab € 18.990,-²

Verbrauch: 4,2 – 6,4 l/100 km. CO₂-Emission: 111 – 144 g/km. Stand 05/2020. Symbolfoto.

¹ 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. ² Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA.

[seat.at/leon-5-tuerer](https://www.seat.at/leon-5-tuerer)

SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at

Wels erweitert Sommerbetreuung für Kinder



Doppelt so viele Anmeldungen wie in den vergangenen Jahren hat die städtische Kinderbetreuung für den Sommerjournaldienst zu verzeichnen.

Daher bleiben von Montag, 20. Juli bis Freitag, 28. August heuer **drei** statt bisher zwei **von 19 Standorten** für Kinder von Welser Eltern **offen**.

Aufgrund der **COVID-19-Krise** mussten nicht wenige Eltern heuer aus verschiedenen Gründen bereits jene **Urlaubstage verbrauchen**, die sie eigentlich für die Sommermonate vorgesehen hätten. Aus diesem Grund hatte die städtische Kinderbetreuung

für den Sommerjournaldienst bereits frühzeitig eine **höhere Nachfrage** vermutet. Diese Annahme hat sich bei einer Eltern-erhebung bestätigt.

Dritter Standort bleibt offen

Im Bereich der **Krabbelstuben** und **Kindergärten** werden heuer **pro Woche** zwischen **133 und 191 Kinder** betreut, im **Hortbereich** zwischen **56 und 80 Kinder**.

Im Vorjahr lagen diese Zahlen jeweils bei rund der Hälfte. Diesem erhöhten Bedarf trägt die Stadt Rechnung: Zusätzlich zum **Hort Wimpassing** (Wimpassinger

Straße 33) und **Kindergarten Laahen** (Oberfeldstraße 62, Bild) ist von **Montag, 20. Juli** bis **Frei-**

tag, 28. August auch der **Kindergarten Lichtenegg** (Schulstraße 7) geöffnet.

Sommerschul-Standorte stehen fest

Den Löwenanteil trägt die **Stadt als Schulerhalterin** bei den Welser Standorten der heuer erstmals angebotenen **Sommerschule**. Wie die Bildungsregion Wels-Grieskirchen-Eferding bekanntgab, sind dafür **fünf Mittelschulen** (1 Stadtmitte, 2 Pernau, 5 Neustadt, 6 Vogelweide und 8 Lichtenegg) sowie **eine Volksschule** (4 Pernau) vorgesehen. Dazu kommt das BG/BRG Schauerstraße (Bund).

Die Sommerschule findet von **Montag, 31. August** bis **Freitag, 11. September** statt und ist ein zweiwöchiges Programm zur **individuellen und gezielten Förderung** von Schülern. Die Teilnahme erfolgt freiwillig über Empfehlung der zuständigen Lehrkraft oder Schulleitung. **Nähere Infos** sind auf der Website des zuständigen Bildungsministeriums unter **www.bmbwf.gv.at** zu finden.

Das Schuljahr positiv abschließen!

- ▲ **Begleitkurse während des Semesters**
Einmalig jederzeit, ohne Einschreibgebühr, ohne Bindungsfrist
- ▲ **Intensivkurse in allen Ferien**
- ▲ **Kleinstgruppen (2 bis 5 SchülerInnen)**
- ▲ **Einzelunterricht**

IFL

NACHHILFE

Mag. Nina Lachmair

Institut Dr. Rumpelshaus

Wels, Kaiser-Josef-Platz 36

Hotline 07242 350 999

www.ifl.at



Mahlzeit Vertriebs GmbH

Mellitzerweg 34, 4020 Linz

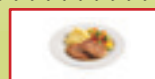
Tel.: 0732 / 77 33 44

Fax: 0732 / 77 33 44 - 22

office@mahlzeit.co.at www.mahlzeit.co.at

Leitbetrieb
ÖsterreichJetzt nur
€ 29⁹⁰7 Tiefkühlmenüs
zu Ihnen nach Hause

Lernen Sie uns kennen und testen Sie uns!

☐ Ja, ich bestelle einen Kennenlern-Karton um € 29⁹⁰

Vorname:

Zuname:

Straße:

Tel.Nr.:

PLZ:

Ort:

Amtsblatt Wels 2020

Wels belohnt seine „Corona-Helden“ in Gesundheits- und Pflegeberufen

Nachdem das Land OÖ. die Regelungen zur „Corona-Prämie“ präsentiert hat, liegen auch die Rahmenbedingungen für die Prämienzahlungen an die Mitarbeiter im Gesundheits- und Pflegebereich der Stadt Wels vor.

Demnach bekommen rund **380 Mitarbeiter** in den städtischen **Seniorenbetreuungs-Einrichtungen** eine steuer- und abgabenfreie **Prämie** von bis zu **500 Euro** (bei Vollzeitbeschäftigung). Damit **honoriert** die Stadt Wels – wie versprochen – den **besonderen Einsatz** dieser Mitarbeiter in der Corona-Krise. Gerade sie waren und sind – vor allem wegen ihrer Verantwortung gegenüber den Bewohnern – im Zusammenhang mit **COVID-19** einer **großen Herausforderung** ausgesetzt.



Nach Bekanntgabe der Vorgehensweise des Landes kann auch die Stadt Wels ihre **Prämie wie vorgesehen** auszahlen. Die volle Summe in Höhe von 500 Euro erhalten alle in Betracht kommenden Vollzeitkräfte, die in der Zeit vom **Montag, 16. März bis Dienstag, 30. Juni** im Einsatz waren. Teilzeitkräfte bekommen die Prämie entsprechend ihres Beschäftigungsausmaßes.

Ausbezahlt wird die Prämie über den jeweiligen Gehaltsweg für den **Abrechnungsmonat August**. Die betreffenden Mitarbeiter wurden darüber bereits in einem Schreiben informiert. Der Bezieherkreis umfasst neben dem Pflegepersonal auch das in den Pflegeheimen tätige Reinigungs-, Küchen- und Verwaltungspersonal. Die Kosten für die Stadt liegen bei rund 144.000 Euro.

Maskenpflicht bei Wels Linien und wieder in Amtsgebäuden

Auf Grund der aktuellen Zunahme an COVID-19-Erkrankungen ist für die Kunden das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** in den städtischen **Amtsgebäuden** analog zum Land OÖ. wieder verpflichtend vorgesehen. Darüber hinaus ist weiterhin der **Mindestabstand** von einem Meter einzuhalten. Auch die **FSME-Impfungen** beim Gesundheitsdienst wurden **vorerst ausgesetzt**. Immer gültig war und ist die **Maskenpflicht** bei den **Wels Linien**. Diese **kontrollieren** die Einhaltung der COVID-19-Bestimmungen **ab sofort verstärkt** während der gesamten Betriebszeit von 05:30 bis 22:30 Uhr. Aktuelle Infos gibt es immer unter www.wels.at/coronavirus im Internet!



WELS VON OBEN!

Das Welios Science Center (Weliosplatz 1) widmet sich seit 2011 der Frage, welche Auswirkungen alternative Energieversorgungssysteme auf unser tägliches Leben haben. Seit Juli ist es wieder geöffnet und bietet auf 3.000 Quadratmetern Dauerausstellungsfläche 150 Mitmachstationen. Nähere Infos (auch zur aktuellen Sonderausstellung „Superhirn“ und zum Ferienprogramm) gibt es unter www.welios.at im Internet!



Mitarbeiter und Angehörige mit Seniorenbetreuung sehr zufrieden

Für die Stadt ist es wichtig, über die Bedürfnisse der Bewohner der Langzeitpflegeeinrichtungen und ihrer Angehörigen sowie auch der Mitarbeiter der Seniorenbetreuung Bescheid zu wissen. In beiden Bereichen werden in regelmäßigen Abständen Befragungen durchgeführt.

Für die **Mitarbeiter** gab es zuletzt Ende 2019 eine solche Studie, die Präsentation erfolgte aufgrund von COVID-19 erst jetzt. Es wurden insgesamt 360 Fragebögen ausgegeben, 160 davon kamen ausgefüllt zurück (**Rücklaufquote: 44,4 Prozent**).

Seit 2015 erhebt die Seniorenbetreuung die Zufriedenheit der **Angehörigen**. Zu diesem Zweck erhalten diese drei Wochen, nachdem der Bewohner verstorben ist, einen Fragebogen. Die jährlichen Perioden laufen immer vom 1. Juli bis 30. Juni.

In der Periode 2018/2019 wurden insgesamt 87 Bögen ausgegeben, 54 kamen ausgefüllt zurück (**Rücklaufquote: Rund 62 Prozent**). Um die Tendenz im laufenden Jahr überprüfen zu können, wurden auch die Werte von 2019/2020 erhoben. Dabei kamen von 122 Bögen 48 retour (Rücklaufquote: Rund 39 Prozent).



Zufriedenheit der Angehörigen

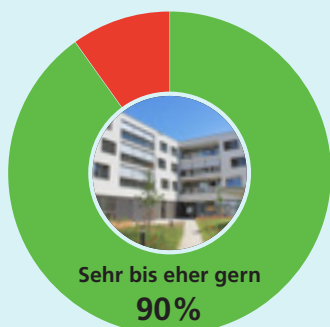
98 %

der Angehörigen fühlen sich gut informiert

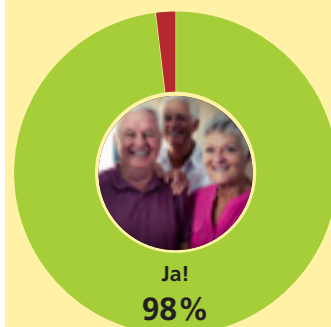
96 %

der Angehörigen fühlen sich willkommen

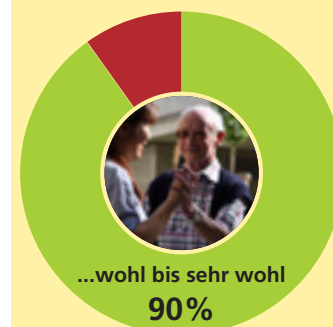
Die Mitarbeiter gehen gerne in die Arbeit!



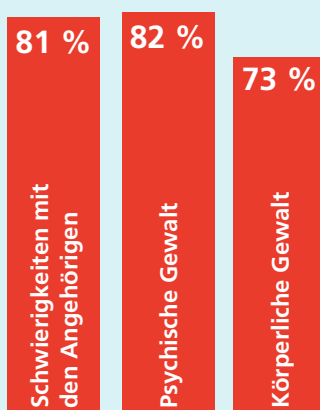
Würden die Angehörigen das Haus weiterempfehlen?



Die Bewohner fühlen sich im Haus...

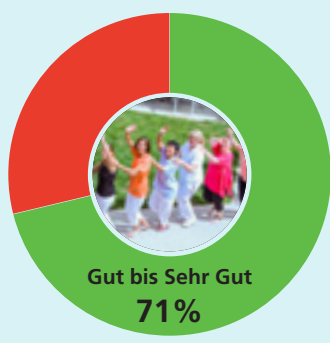


Diese Probleme haben die Mitarbeiter am Arbeitsplatz:



Ein Projekt zur psychischen Unterstützung der Mitarbeiter läuft derzeit.

Die Mitarbeiter bewerten die Zufriedenheit am Arbeitsplatz mit ...



Das nächste Amtsblatt erscheint am Montag,
7. September



Fazit

Aufgrund des guten Arbeitsumfeldes in der städtischen Seniorenbetreuung fühlt sich die große Mehrheit der **Mitarbeiter** den beruflichen Anforderungen gewachsen.

Die Ergebnisse bei den **Angehörigen** weisen 2018/2019 ein sehr hohes Niveau aus. 2019/2020 hatten sich die Rahmenbedingungen geändert: Erstens kommen die Bewohner nun mit mindestens Pflegestufe 4 in das Heim und benötigen viel mehr Betreuung und Pflege. Zweitens ist die Verweildauer viel kürzer geworden, und damit die Zeit zur Eingewöhnung. Drittens wird es immer schwieriger, gut ausgebildetes Personal zu bekommen. Und viertens hat die COVID-19-Krise mit ihren Besuchsverböten beziehungsweise -beschränkungen das Wohlbefinden der Bewohner negativ beeinflusst.

Dass das Resultat bei den Angehörigen auch unter den erschwerten Bedingungen von 2020 so gut ist, liegt am vorbildlichen Einsatz der Mitarbeiter. Diese leisten laut den Befragten **engagierte Arbeit**, und die Bewohner sind dort gut aufgehoben.

Welser Senioreneinrichtungen: Sicherheit hat Vorrang

Die Stadt Wels hat die Regeln für das richtige Verhalten in den Häusern der Seniorenbetreuung sowie in den Generationentreffs präzisiert. Bei Drucklegung des Amtsblattes galt folgender Stand (der sich aufgrund von Vorgaben des Landes ändern kann):

In den **Seniorenheimen** können Angehörige die Bewohner **täglich Montag bis Sonntag von 13:30 bis 16:30 Uhr ohne Terminvereinbarung** besuchen. Außerhalb dieser Zeiten ist weiterhin eine Ankündigung bei der Hausleitung nötig. Neben den nach wie vor eingerichteten **Besuchszonen** ist die Zusammenkunft auch in den **Zimmern** sowie auch im **Garten** möglich.

**Hände desinfizieren,
Maske aufsetzen**

Gäste müssen die **Hände** vor dem Eintritt in das Gebäude **desinfizieren** und beim Eintritt einen **Mund-Nasen-Schutz** aufsetzen. Bei der anschließenden **Besuchsregistrierung** steht auch ein **Gesundheits-Check** auf dem Programm. Um Zeit zu sparen, bitte das entsprechende **Formular** schon vorab unter www.wels.gv.at > **Lebensbereiche** > **Leben in Wels** > **Senioren** ausfüllen.

Während des gesamten Aufenthalts im Haus müssen die Besucher den Mund-Nasen-Schutz



Stehend v.l. Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdt mit den Mitarbeiterinnen Brigitta Nöblinger und Gabriele Staudacher sowie Besuchern im Generationentreff Knorrstraße.

tragen sowie den **Mindestabstand** von einem Meter – auch im Sitzen – zu den Bewohnern und Mitarbeitern einhalten. Vor einer **Neuaufnahme** werden künftige Bewohner auf COVID-19 getestet, weiters findet für die ersten 48 Stunden eine Kontaktminimierung statt. Das **Verlassen des Hauses** ist für Bewohner unter folgenden **Voraussetzungen** möglich: Info an das Pflegepersonal, Mindestabstand ein Meter (oder Tragen von Mund-Nasen-Schutz), Vermeiden von Menschenansammlungen.

Für die **Generationentreffs** gelten **ähnliche Regeln**: Händedesinfektion, Registrierung und Gesundheitscheck sowie Sicherheitsabstand sind gleich wie in den Seniorenheimen. Einen Mund- und Nasenschutz müssen Besucher nur beim Eintritt tragen.

Die **Voranmeldung** bei der Leitung ist unbedingt nötig und entweder telefonisch oder an Ort und Stelle für den nächsten Besuch möglich. Es dürfen **nicht mehr als 15 Personen gleichzeitig** anwesend sein.

Alle **Aktivitäten** in Kleingruppen und mit Sicherheitsabstand (z.B. Vorträge, Gedächtnistraining, Gymnastik, Yoga, Radausflüge, Nordic Walking), finden statt. Gleiches gilt für die **Mittagstische** in der Vogelweide, der Knorrstraße, der Linzer Straße und in Lichtenegg. Lediglich auf große Feste wird aus Sicherheitsgründen verzichtet.

Dafür gibt es heuer **kürzere Sommersperren**, da die Besucher lange auf das Angebot verzichten mussten. Die **Termine** sind auf **Seite 34** ersichtlich.



STRASSER

GARTEN - GESTALTUNG



Idee & Beratung, wohlüberlegte Planung, optimale Umsetzung und Pflege.

Gerne für Ihre Wünsche im Außenbereich da!

- ☒ von den Erdarbeiten bis zur
- ☒ regelmäßigen Baum- & Strauchpflege

☒ **PRIVATGÄRTEN**

☒ **ÖFFENTLICHE STELLEN**

☒ **UNTERNEHMEN**

office@traumgarten-strasser.at

0664 / 26 46 114

www.gartengestaltung-wels.at

Wir machen in Grün

Wels realisiert Generationenwohnen

Auch der letzte verbliebene Teil des ehemaligen Seniorenheimes „Leopold Spitzer“ an der Linzer Straße und der Magazinstraße erhält nun die gewünschte sinnvolle Nachnutzung: Auf dem Grundstück errichtet die Welser Heimstätte mit den Mitteln der Wohnbauförderung in zwei Bauabschnitten 66 Wohnungen. Das Generationenwohnen wird damit Realität.

Im ersten Abschnitt entsteht eine **fünfstöckige Wohnanlage** speziell für **ältere, noch selbstständige Menschen**. Besonders wichtig für die Zielgruppe ist **Barrierefreiheit**: Diese wird **überall** – bei den Wohnungen, der Gartenanlage, den Gemeinschaftsräumen sowie bei der Tiefgarage – **gegeben** sein. Darüber hinaus punktet das Konzept etwa mit Badezimmern, Duschen und Toiletten nach dem Vorbild eines Seniorenheimes.

Direkt neben und mit dem „Spitzerheim“

Das größte Plus ist aber die **unmittelbare Anbindung** an die Infrastruktur des **neuen Hauses der Seniorenbetreuung „Leopold Spitzer“** (Hans-Sachs-Straße 22). Beim Buchen des Paketes **„Wohnen mit Service“** besteht Anspruch auf zahlreiche Betreu-



Anfang Juli erfolgte der Spatenstich für das Generationenwohnen in der Linzer Straße.

ungsleistungen (z.B. 24-Stunden-Notruf zu den Heimmitarbeitern, Kurzzeitpflege, Hilfe des Haustechnikers, Mittagstisch im Heim, Vermittlung Mobiler Hilfen etc.). Die notwendigen baulichen Voraussetzungen schafft die Heimstätte.

Neben den Seniorenwohnungen sind in der Anlage auch eine **Wohngemeinschaft** der

Lebenshilfe für **Menschen** mit geistiger und mehrfacher **Behinderung** sowie mehrere **größere familienfreundliche** Wohnungen vorgesehen.

Dadurch entsteht entsprechend dem Namen eine generationenübergreifende aktive Nachbarschaft mit sozialen Kontakten sowie auch niederschwellige Hilfen.

Der **erste Bauabschnitt** soll im Frühjahr 2022 fertig sein. Um 5,9 Mio. Euro entstehen **39 Mietwohnungen** sowie die **Wohngruppe** für Beeinträchtigte.

Abschnitt Nummer zwei folgt mit **26 Mietkaufwohnungen** aus heutiger Sicht im kommenden Jahr und soll im Sommer 2022 abgeschlossen sein. Dafür sind 4,2 Mio. Euro veranschlagt.



So wird sich das Generationenhaus präsentieren.

© Zuchna Visualisierung

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Mit dem neuen Generationenhaus schaffen wir für unsere älteren Mitbürger optimale Voraussetzungen, um ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Damit reagieren wir auf die geänderten Bedürfnisse unserer Senioren.“

Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdt: „Dieses Generationenhaus ist ein großartiges Angebot für unsere Senioren, damit sie lange selbstständig leben können. Der Einzug in ein Seniorenheim rückt damit in weite Ferne.“

Vorstandsvorsitzender Mag. Jörg Teufelberger (Welser Heimstätte): „Es werden verschiedene Generationen unter einem Dach das neu zu errichtende Wohnhaus bewohnen. Besonders daran ist, dass es mit Mitteln der normalen Wohnbauförderung errichtet wird und trotzdem niederschwellige Hilfe für die Bewohner sowie eine direkte Verbindung zum Pflegestützpunkt des städtischen Altersheims bietet. Die Flexibilität aller Beteiligten ermöglicht die Verwirklichung dieses zukunftsweisenden Projekts.“



Zukunftsinitiative für Wärme- und Stromversorgung

Die eww ag, die Wels Strom GmbH und die Energie AG Oberösterreich planen eine gemeinsame Zukunftsinitiative, um die Wärme- und Energieversorgung für die Menschen und Unternehmen im Raum Wels noch nachhaltiger, leistungsstärker und sicherer zu machen.

Die geplante Vorgehensweise bringt mehrere Vorteile: Die ohnehin entstehende wertvolle **Abwärme** bei der Welser **Abfallverwertungsanlage** wird so **optimal genutzt** – nachhaltig

und klimafreundlich. Gleichzeitig ist das Ende der technischen Lebensdauer des **Fernheizkraftwerkes** Wels erreicht. Seine Erneuerung ist aufgrund der hohen Kapazitäten der Abfallverwertungsanlage wirtschaftlich und ökologisch nicht sinnvoll. Stattdessen ist angedacht, am Standort eine hochmoderne **Gaskesselanlage zur Wärmeabsicherung** für das Fernwärmenetz zu errichten.

Auch in der **Stromproduktion** und -versorgung planen die eww ag, die Wels Strom GmbH und die Energie AG Oberösterreich

künftig eine noch engere Zusammenarbeit. Die **Energie AG** gilt als oberösterreichischer Stromanbieter mit der größten Expertise für Wasserkraftwerke. Deshalb soll sie künftig das **Wasserkraftwerk Traunleiten** betreiben. Gleichzeitig ist geplant, das **Stromnetz** im Raum Wels an die eww ag zu **verpachten** und diese damit für die Kunden zum gemeinsamen Ansprechpartner für Infrastrukturversorgung zu machen. Die Wels Strom GmbH kann demnach als gemeinsame Tochtergesellschaft von eww ag und Energie AG auch zum Kom-

petenzcenter für Vertrieb werden. Die geplante gemeinsame Zukunftsinitiative für den Raum Wels wird **bis zum heurigen Herbst konkretisiert**, nach positivem Abschluss der inhaltlichen Ausarbeitungen ist eine rasche und konsequente Umsetzung in den Jahren 2021 und 2022 geplant.

Der Anteil an **Fernwärme** soll in den folgenden Jahren im Raum Wels **weiter erhöht** und damit ein **aktiver Beitrag** zum **Klimaschutz** gesetzt werden. Aktuell werden 16.400 Haushalte mit Fernwärme versorgt.

PORSCHE WELS

4600 Wels, Umlandstraße 61
+43 7242 62347-0
www.porschewels.at

**Porsche Wels wünscht
schönen Urlaub.**



www.porschewels.at

Oberösterreich radelt, und Wels radelt natürlich mit!

Unter dem Motto „Auf die Pedale, fertig, los geht's!“ beteiligt sich auch die Stadt Wels an der Aktion „Oberösterreich radelt“. Einfach unter <https://oberoesterreich.radelt.at> anmelden (dort gibt es auch nähere Informationen zum Ablauf und zur Aktion selbst), **mitmachen** und mit Glück attraktive **Preise gewinnen!**

Auch Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner (vorne v.r.) werben mit Lisa Hubmer (Klimabündnis) sowie den städtischen Beauftragten für Klima- und Umweltschutz Ing. Birgitt Wendt und Radverkehr Dipl.-Ing. Eva Berghofer (alle hinten v.l.) für die Aktion.

Letztere steht per E-Mail unter eva.berghofer@wels.gv.at oder unter Tel. +43 7242 235 5140 auch für nähere Auskünfte zur Verfügung.




Täglicher Kurzurlaub

Auszeit ist dann, wenn Du sie Dir nimmst – einfach zwischendurch.
Am Weg zur Arbeit oder zum nächsten Termin – Glücksgefühl inklusive.



UNTERSTÜTZT VON
DER **STADT WELS**



Buchkirchen, Gunskirchen, Holzhausen, Krenglbach, Marchtrenk, Schleißheim, Steinhaus, Thalheim, Weißkirchen, Wels

RADMODELLREGION
Wels Umland
radelt voran!



Radmodellregion.at

Unterstützung für das Tageswohnen



Eine **Spende** über **1.000 Euro** erhielten Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger (im Bild l.) und Mag. Martin Pantlitschko (Leiter Kinder- und Jugendhilfe, r.) von Karin Reiter (IKEA Distribution Services Wels, m.) für das **Sozialpädagogische Tageswohnen**. Mit dem Gutschein werden zwei Kinderschreibtische, eine große Couch und ein Esszimmertisch gekauft. Die Couch im Bild wurde ebenfalls von IKEA gesponsert.

Im Herbst ist der Ausbau dieser wichtigen Einrichtung von acht auf zehn Kinder geplant, daher kommt die großzügige Spende genau zum richtigen Zeitpunkt. Die Stadt bedankt sich herzlich beim Unternehmen, das bereits mehrfach Unterstützung geleistet hat. Infos unter www.wels.gv.at > Lebensbereiche > Leben in Wels > Soziales > Sozialangebote > Sozialpädagogische Einrichtungen > Sozialpädagogisches Tageswohnen im Internet.

Die Amtsblatt Ausgabe 7/2020

erscheint am Montag, **7. September 2020**



Wels dankte Welldorado-Lebensrettern



Eine **Ehrenurkunde** und eine Wels-Gutscheinkarte erhielten **Beckenwart Mario Kuhn** und **Bademeister Roland Gasser** von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß für die **Lebensrettung** eines **sechsjährigen Mädchens** im Welldorado-Freibad (Rosenauer Straße 70).

Die beiden Mitarbeiter hatten am Sonntag, 28. Juni große Geistesgegenwart bewiesen: Gemeinsam **mit tatkräftiger Unterstützung von Badegästen** konnten sie ein sechsjähriges Mädchen wiederbeleben. Die kleine Schwimmerin wollte zwei bekannten Buben ins tiefe Was-

ser folgen und dürfte dabei ihre Schwimmkünste unterschätzt haben.

Beckenwart Kuhn sah den leblosen Körper im Wasser treiben, sprang ins Wasser, barg das kleine Mädchen und begann mit der **Reanimation**. Sein Kollege Gasser eilte ihm zu Hilfe, und bald darauf begann das kleine Mädchen wieder zu atmen. Ein aufmerksamer Badegast rief unterdessen die **Rettung**, eine zufällig als Gast anwesende Krankenschwester bot ebenfalls ihre Hilfe an. Noch vor dem Eintreffen des Notarztes begann das zuvor wiederbelebte Mädchen wieder selbstständig zu atmen.



Coronavirus Aktuelle Maßnahmen

Maßnahmen und Infos finden Sie auf den **Seiten 14 und 48** sowie im Internet unter

wels.at/coronavirus

Auf der Suche

nach dem perfekten

Zuhause?



Realbüro WIMMER

Aus Freude an der Immobilie

Wimmer Realitäten GmbH

Pfarrgasse 28, A-4600 Wels

T: 07242 219 003 M: 0664 844 20 02

Wir sind Ihr Partner in allen Immobilienfragen

maria.wimmer@wimmer-real.at

www.wimmer-real.at



Vorgeschmack auf Sigi Strasser-Schau



Zwar musste die große Sonderausstellung über den Welser Künstler **Siegfried „Sigi“ Strasser** (1929-2017) im Stadtmuseum Burg COVID-19-bedingt auf 2021 verschoben werden.

Quasi als Vorschau zielt eines seiner Kunstwerke nun (wieder) den öffentlichen Raum: Die 1986 im Auftrag von **Ernst Theußl** geschaffene **Lamellen-Ellipse „Bewegung“** steht nun beim **Kreisverkehr** bei der Turnhalle an der **Traun**.

Zuvor schmückte sie mehr als drei Jahrzehnte die Einfahrt zum Einkaufszentrum Volksgarten-Center (Pollheimerstraße 7,

jetzt Gerstl-Haus). 2018 schloss Theußl ruhestandsbedingt sein dort betriebenes Fitnessstudio „Arena fit&fun“ und schenkte die Stahlplastik der Stadt. Diese suchte und fand mit dem Freundeskreis des verstorbenen Künstlers den genannten **neuen Aufstellungsort**.

Im Bild v.l. Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Dr. Renate Marko (Sigi Strassers Lebensgefährtin), Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Ernst Theußl und Anton Rosendahl (er führte die Ellipse aus.)



Finde uns auf Facebook!

www.facebook.com/stadt.wels



FERIENPROGRAMME 2020

individuelle Betreuung + Schulstoff festigen



Programme:

- 1 **Intensiv-Woche**
von 24.08 bis 28.08.2020
- 2 **Memory-Ferienprogramm**
von 31.08. bis 04.09.2020
- 3 **Schulanfängerwoche**
von 07.09 bis 10.09.2020

JETZT ANMELDEN >>

Mag.^a Marion M. Humer
(Kursleitung)

Tel.: 0660 / 21 88 107 • E-Mail: info@memory-lerntherapie-wels.at
mehr Infos unter: www.memory-lerntherapie-wels.at





einfach **naheliegend.**

**SCHNAPP-
ZU-TAGE**

Fr. 24. und
Sa. 25. Juli

Ich
max'
haben

  maxcenter.at

Kinderschutzzentrum Tandem mit Spende



Auch in Corona-Zeiten **unterstützt** die Wiener Städtische Versicherung das **Kinderschutzzentrum Tandem** (Dr.-Koss-Straße 2). Die langjährige Kooperation geht auf eine Initiative der Stadt Wels im Jahr 2008 zurück. Seit damals stellt die Versicherung jedes Jahr der Welser Familienberatungsstelle einen Unterstützungsbeitrag für ihre Arbeit zur Verfügung, heuer bereits zum

13. Mal. Verkaufsleiter Heinz Falmbigl überreichte die Spende über **3.200 Euro** an Dir. Mag. Ulrike Fellingner, Geschäftsführerin Mag. Silvia Neubauer und Obfrau Isabella Teihs vom Tandem-Team. Als Vertreter der Stadt Wels war wieder Jugendreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß bei der Übergabe und dem anschließenden Gespräch mit dabei (alle im Bild v.r.).

Früh übt sich, wer gut Englisch sprechen will!



Wenn Kinder zwischen drei und sechs Jahren eine Fremdsprache erwerben, öffnet der frühe Kontakt die Sprachstruktur im Gehirn, und dieses behält das Fundament ein Leben lang. Daher bieten alle **städtischen Kindergärten** ab dem fünften Lebensjahr einmal pro Woche für 45 Minuten eine **englische Spielgruppe** für maximal zwölf Kinder an. Mag. Andrea Matousch, Linda Zisch und

Bernadette Öhlinger haben auf diese Weise im heurigen Kindergartenjahr insgesamt **446 Kinder aus 13 Betrieben in 45 Gruppen** auf spielerische Art für die englische Sprache sensibilisiert. Heuer wurde das Englisch-Jahr mit dem Theaterstück „Adventures At Sea“ beendet (im Bild das Team mit Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdt im Kindergarten Herminenhof).

PROVISIONSFREIES EXKLUSIVES WOHNBAUPROJEKT WELS

- Zentrale, ruhige Lage
- Rohbaufertigstellung bereits erfolgt
- Nur mehr vier Wohnungen frei (Drei Gartenwohnungen und eine Zweizimmerwohnung)
- Fertigstellung April 2021



**MÜHL
BACH
HOF**



ZENTRAL _ RUHIG _ EXKLUSIV

Verkauf:

Zinnhobler Immobilien

www.zinnhobler-immo.at

0699 / 127 33 999

4600 Wels, Marco-Polo-Straße 37

Kramer Immobilien

www.immo-kramer.at

0676/922 57 25

4600 Wels, Pater-Wörndl-Straße 4

Mein Sommer in Wels – Über 100 Sommertipps

Aufgrund der Corona-Krise werden heuer noch mehr Bürger als sonst ihren Sommer in Wels verbringen. Die Stadt hat viele Facetten, wie wunderschöne geschichtsträchtige Plätze, attraktive Freizeiteinrichtungen und abwechslungsreiche Kulinarik. Um die Vielzahl der Möglichkeiten einem breiten Publikum zu präsentieren, wurde eine groß angelegte Kampagne gestartet, die auf allen Kanälen (Website, Social Media, Folder, Plakate etc.) kommuniziert wird.

Die Kampagne steht unter dem Motto „Mein Sommer in Wels“. Es sind mehr als **100 Tipps** zusammengekommen, die jeder ohne großen Aufwand oder finanziellen Beitrag den Sommer über in Wels ausprobieren und erleben kann: Angefangen von einem **Museumsbesuch** über eine **Wanderung** bis hin zum **Schnäppchenjagen** im **Outlet-center** in den Minoriten. Auch besondere Tipps, wie der Slack-Line-Park oder der Escape Room, finden sich darunter.

Alle können sich eine eine Liste erstellen

Um den Anreiz, Wels zu erkunden, zu erhöhen und die Stadt von einer anderen Seite kennen zu lernen, können sich alle ihre eigene **Bucket List** erstellen. Auf diese Weise – oder als „Löffelliste“ – wird gemeinhin eine Aufzählung und Sammlung von Dingen bezeichnet, die man tun möchte, bevor man zu alt dafür ist: In diesem Fall, **bevor der Sommer 2020 vorbei** ist. Denn wer kennt wirklich alles, was seine Stadt zu bieten hat? Die **Plakate und der Bucket-List-Folder** sind zusätzlich mit einem **QR-Code** versehen. Mit diesem gelangt man auf die Website, um Näheres zu den Tipps zu erfahren. Zusätzlich wird es die Sommerwochen hindurch immer wieder **Gewinnspiele**



Auch Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Wels Marketing & Touristik-Geschäftsführer Peter Jungreithmair (v.l.) freuen sich schon auf „Mein Sommer in Wels“.

und **Verlosungen** geben. Für besonders Mutige findet auch die eine oder andere **Challenge** statt.

Fünf verschiedene Themenbereiche

Die Palette der Möglichkeiten gliedert sich in fünf Themenbereiche: **Gastro – Kultur – Sport – Natur – Shoppen**. Unter der Rubrik **Gastro & Genuss** finden sich beispielsweise neben einem Besuch des Welser **Wochenmarktes** oder der Aktion „**Mahlzeit & Prost**“ auch neue Highlights, wie **italienische Märkte** oder **Märkte aus der Provence**, die heuer im Rahmen der Genusswochen im August stattfinden werden. Wels bietet immerhin **45 Wirtshäuser** mit regionaler Küche, **50 Restaurants** mit internationaler Küche, **45 Kaffeehäuser**, **fünf Eisdielen**, **25 Bars und Pubs**, **fünf Vinotheken** und **fünf Märkte**, wo sich jeder mit frischen saisonalen Lebensmitteln eindecken kann.

Die **Rubrik „Kultur“** beinhaltet wiederum sämtliche Kulturveranstaltungen, wie **WAKS** oder **Kolaterale**, aber auch die Museen, wie das **Puppen- und Bärenmuseum**, oder Kinogenuss im Saal, im Auto oder am Stadtplatz mit

Kopfhörer im sogenannten **Silent Cinema**.

Die **gesamte Bucket List** ist auf den **nächsten beiden Seiten** und interaktiv mit Zusatzinfos unter www.wels.at/meinsommer ersichtlich!

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Wels ist eine wunderschöne und lebenswerte Stadt. Die Kampagne ‚Mein Sommer in Wels‘ macht Lust auf Urlaub in Wels und zeigt, wie abwechslungsreich unsere Stadt ist und dass hier den Sommer über keine Langeweile aufkommen braucht. Wels bietet alles, was es für einen erholsamen Urlaub oder auch ein erholsames Wochenende braucht.“

Stadtrat Peter Lehner: „Wels hat in den letzten Jahren intensiv an der Freizeitqualität für die Welser und auch für unsere Gäste gearbeitet. Von der Rennradregion bis zum Kulturangebot sind wir breit aufgestellt und können daher speziell im Corona-Sommer 2020 den Welserinnen und Welsern einen attraktiven, heißen und gesundheitsfördernden Sommer bieten.“

Geschäftsführer Wels Marketing & Touristik GmbH Peter Jungreithmair: „Mit der ‚Bucket List‘ kommt im Sommer in Wels garantiert keine Langeweile auf, denn über 100 Challenges vom Tandem Sprung bis zum Sprung in die Traun warten nur darauf, gemacht zu werden.“

Kultur und Veranstaltungen

- ☐ Sei dabei beim Silent Cinema am Stadtplatz
(1. Juli / 25. Juli / 26. August)
- ☐ Besuche eine Veranstaltung im Schl8hof
- ☐ Ein Muss für alle Welser: Besuch des Stadtmuseums Burg Wels
- ☐ Retro und 50's Feeling: Schaue einen Film im Autokino
(9. Juli bis 29. August)
- ☐ Besuche das Haus der Salome Alt
- ☐ Entdecke die alten Stadtmauern (4. September)
- ☐ Organisiere eine Führung in einem Stadtmuseum für deine Familie
- ☐ Sommer Kultur 2020 - Besuche eine Lesung
- ☐ Bestaune Kunstprojekte der Ausstellung Kollaterale in der Innenstadt
- ☐ Besuche die älteste Kirche der Stadt, die Stadtpfarrkirche
- ☐ Verweile im Innenhof des Kornspeichers
- ☐ Besuche die Austria Comic Con (5. bis 6. September)
- ☐ Schlechtwetterprogramm: Kultur im Stadtmuseum Wels - Minoriten / Archäologische Sammlung
- ☐ Schmökere in der Bibliothek
- ☐ Besuche das Kaiserpanorama im Medien Kultur Haus
- ☐ Entdecke die Kirche Heilige Familie in der Vogelweide
- ☐ Besuche das Dragoner Museum
- ☐ Kulturgenuss über der Brücke im Museum Angerlehner
- ☐ Ab ins Puppen- und Bärenmuseum
- ☐ Bestaune Young- und Oldtimer bei der Classic Austria
(11. bis 13. September)
- ☐ Besuche eine Vorstellung des WAKS (30. Juli bis 21. August)
- ☐ Erfahre gespenstische Geschichten bei einem Nachtwächterrundgang (3. und 17. Juli / 5., 21. und 29. August / 10. und 19. September)
- ☐ Entdecke den Pferdeeisenbahnweg
- ☐ Mache einen Stadtrundgang in Wels mit der App Hearonymus
- ☐ Besuche das Stift Kremsmünster
- ☐ Bestaune den wunderschönen Säulenarkadenhof
- ☐ Ringelspielfahren am Welser Volksfest
(3. bis 6. September / 10. bis 13. September)
- ☐ Hole dir Tipps zur Gartenplanung beim Blühenden Gartenfest
(11. bis 13. September)
- ☐ Lerne die Stadt kennen und mache einen geführten Rundgang durch Wels
- ☐ Besuche das Gradierwerk im Volksgarten
- ☐ Entdecke die Herz-Jesu-Kirche
- ☐ Genieße ein Konzert bei der welser.kultur.vielfalt.burggarten
(7., 14., 21. und 28. Juli / 4., 18. und 25. August / 1. September)
- ☐ Erlebe einen digitalen Streifzug durch die römische Geschichte (App Helden der Römerzeit)
- ☐ Besuche einen Workshop im Medien Kultur Haus
- ☐ Informiere dich im Veranstaltungskalender über Events
- ☐ Entdecke verborgene Räume im ehemaligen Minoritenkloster
(24. Juli)
- ☐ Besuche den Wissensbus und borge dir ein Buch aus
- ☐ Entdecke versteckte Innenhöfe & Kirchen (7. August)
- ☐ Schicke uns auf Facebook (Wels Info oder Stadt Wels) dein originellstes Foto aus Wels
- ☐ Besuche eine Galerie in der Stadt

Mein Sommer in



Freizeit

- ☐ Kino-Night mit deinem Freund / Freundin im Star Movie
- ☐ Ausflug in den Welser Tiergarten
- ☐ Sprung vom neuen Sprungturm – Welldorado macht's möglich
- ☐ Einen Bienenroboter im Welios programmieren
- ☐ Minigolf ist immer eine gute Idee
- ☐ Rätselfreunde lösen Abenteuer im Brain Cave
- ☐ Blicke hinter die Kulissen bei Fronius (4. September)
- ☐ Kleine Spürnasen wandern durch Wels (24. Juli / 21. August)
- ☐ Erlebe pures Rennfahrerfeeling beim Go-Kart
- ☐ Tauche ein ins kühle Nass – ab ins Welldorado
- ☐ Ab aufs Pferd – das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde!
- ☐ Sei ein Segelfluggpilot für einen Tag
- ☐ Wage einen Tandemfallschirmsprung
- ☐ Verschicke eine Postkarte von Wels
- ☐ Erkunde den Planetenwanderweg
- ☐ Ein neues „Grätzl“ in Wels entdecken
- ☐ Schwimmen in der Traun
- ☐ Entdecke die Spielplätze in Wels
- ☐ Nimm am Ferienprogramm teil
- ☐ Laufe durch die Wasserspiele am Stadtplatz
- ☐ Verbringe einen schönen Abend im Programmokino
- ☐ Rauf auf die Marienwarte - genieß den atemberaubenden Blick über Wels
- ☐ Spiele mit Freunden Bowling

Natur

- ☐ Nasche Obst im Welser Obstgarten
- ☐ Erfahre Interessantes beim Bienenerlebnisweg
- ☐ Picknicke auf einer öffentlichen Grünfläche in Wels
- ☐ Entspanne auf der Sonnenliege am Zwinger
- ☐ Sonnenaufgang beim Schloss Puchberg ansehen
- ☐ Erkunde die Welser Traunauen bei einem Spaziergang



Gastronomie

- ☐ Frische Produkte aus der Region am Welser Wochenmarkt (**mittwochs und samstags**) genießen
- ☐ Genieße ein Mittagsmenü in einem Welser Lokal
- ☐ Probiere dich durch die Welser Eissalons
- ☐ Hole dir deinen Treuepass der Welser Gastronomiebetriebe
- ☐ Gönn dir eine Pause bei Kaffee und Kuchen
- ☐ Chillen im größten Gastgarten Österreichs
- ☐ Hole dir dein Lieblings-Sommer-Obst beim Wochenmarkt am Vogelweiderplatz (**mittwochs und samstags**)
- ☐ Feiere mit deinen Freunden
- ☐ Koche für deine Freunde mit regionalen Produkten vom Welser Stadtmarkt am KJ (**freitags**)
- ☐ Dinner-Night – ein Abend zu zweit
- ☐ Genieße einen Cocktail im Dachgeflüster
- ☐ Hole dir dein Schmankerl beim Bauernmarkt (**donnerstags und freitags**)
- ☐ Probiere Köstlichkeiten aus aller Welt am European Street Food Festival (**25. und 26. Juli**)
- ☐ Triff dich mit Freunden zum Brunchen
- ☐ Suche die größte Pizza der Stadt
- ☐ Hole dir Frankreich und Italien mit Spezialitäten vom Genussmarkt nach Hause (August)

Sport

- ☐ Besuche einen Ruderkurs für Anfänger (**14. und 28. Juli / 11. August**)
- ☐ Spiele eine Partie Billard
- ☐ Mit dem Fahrrad die Umgebung erforschen
- ☐ Klettern mitten in der Stadt Wels
- ☐ Übe Tricks im Skatepark
- ☐ Stelle deinen persönlichen Rekord beim Slacklines auf
- ☐ Ab auf den Reinberg über den Fitness-Parcours
- ☐ Spiele eine Runde Tennis
- ☐ Nimm am funktionellen Zirkeltraining teil (**2. Juli bis 3. September**)
- ☐ Besuche ein Probetraining für Baseball
- ☐ Eine Route der Rennradregion nachfahren
- ☐ Laufe entlang der Traun
- ☐ Spiele Badminton
- ☐ Halte dich fit am Calisthenics-Parcours an der Traun
- ☐ Besuche ein Rennen auf der Trabrennbahn
- ☐ Probiere einen Schnupperkurs für Disc-Golf
- ☐ Teste dein Können beim Bogenschießen
- ☐ Entdecke das Trainingsrevier der heimischen Rennradprofis
- ☐ Besuche einen Golf-Schnupperkurs
- ☐ Lass das Tanzbein schwingen
- ☐ Besuche einen Anfängerkurs für asiatische Sportarten
- ☐ Nimm am SmoveyFIT – Rückentraining teil (**23. Juni bis 8. September**)
- ☐ Ein Runde Beachvolleyball spielen

Shoppen

- ☐ Mädels-Abend bei der Shopping Night (**18. September**)
- ☐ Gehe mit deiner Wels Card shoppen
- ☐ Klicke nicht fort. Kauf im Ort – finde dein Geschäft im online Einkaufsführer
- ☐ Hole dir Top Marken zu Top Preisen beim Sommeroutlet (**16. bis 18. Juli**)
- ☐ Bereite dir oder anderen eine Freude mit einem Strauß gekaufter Blumen
- ☐ Mache dein Sommerschnäppchen beim Schnäppchenmarkt
- ☐ Besuche eines der über 130 Bekleidungs-, Sport- und Schuhgeschäfte
- ☐ Gönn dir eine Wellness-Behandlung
- ☐ Lass dich beraten - in einem von 222 inhabergeführten Geschäften



wels.at/meinsommer

Mein Sommer in WELS



Über 100 Sommertipps



Alle Infos unter wels.at/meinsommer



Studieren an der FH OÖ im Bereich Technik und Umwelt Campus Wels wird noch attraktiver

Nachhaltigkeit ist der Schlüssel für unsere Zukunft. 2000 Studierende erhalten derzeit am FH OÖ Campus Wels das nötige Rüstzeug, um neue technische Lösungen und Produkte zu entwickeln, die nicht nur wirtschaftliche Erfolge bringen, sondern auch immer eines im Blick haben: Unsere gemeinsame Zukunft.

Damit sich die Studierenden ab Herbst noch wohler am Campus Wels fühlen, wird derzeit mit Hochdruck an der Infrastruktur gearbeitet: Ein neues, modernes Laborgebäude wird eröffnet, der FH-Innenhof wird begrünt und neu gestaltet, es gibt bereits eine neue Chill-out-area für Studierende auf der Dachterrasse, die FH-Mensa wird umgebaut und eine neue Lehrenden-Lounge wird eingerichtet.

Unsere Zukunft mitgestalten

–Energien und Energienetze der Zukunft, Elektromobilität, nachhaltige Produktionsprozesse, effiziente Maschinen, Leichtbaumaterialien, Gebäudeökologie, Abgas- und Abwasserreinigung – die Studierenden werden in Wels auf die Zukunftsthemen optimal vorbereitet.

Hohe Qualität

Die internationalen und nationalen Hochschul-Rankings be-



Derzeit absolvieren mehr als 2000 Studierende ein praxisnahes FH-Studium in Wels.

Foto: R. Steiner

stätigen jährlich die hohe Ausbildungsqualität der Welser FH-Studiengänge. 99 Prozent der AbsolventInnen haben lt. AMS-Statistik einen Job.

Klasse statt Masse

Studierende werden am Campus Wels bestens unterstützt: Das Studium findet in Kleingruppen statt. Dabei werden die Studierenden persönlich betreut, sie können in den modernen Laboratorien unter fachlicher Anleitung selbst an den hochwertigsten Laborgeräten arbeiten, sie können Auslandserfahrung sammeln und werden dabei vom International Office unterstützt, und sie haben auch die Möglichkeit, ihr eigenes Unternehmen mit Unterstützung durch die FH zu gründen.

Für AHS- und BHS-Absolventen

Die Einstiegsphase der Studien ist so aufgebaut, dass nicht nur AbsolventInnen von HTLs, sondern auch von AHS, BHS und auch AbsolventInnen des FH-Studienbefähigungslehrganges das Studium ausgezeichnet meistern können.

Studentenleben in Wels

Klar, Lernen ist das eigentliche Ziel des Studentendaseins. Ein

bisschen Sport, Spaß und Ablenkung dürfen aber auch nicht fehlen. Egal ob Studentenfeste, Sport, Kultur oder der Test unterschiedlicher FH-Bierkreationen – am Campus Wels kommt kein Freizeitangebot zu kurz.

Jetzt informieren

Derzeit läuft die heiße Bewerbungsphase. Daher rasch informieren und bewerben. Nähere Infos unter www.fh-ooe.at/campus-wels



So macht Studieren Spaß!

Foto: FH OÖ

Studienangebot Campus Wels

BACHELOR:

- Agrartechnologie & -management (VZ)
- Angewandte Energietechnik (VZ)
- Automatisierungstechnik (VZ)
- Bauingenieurwesen (VZ)
- Bio- und Umwelttechnik (VZ)
- Electrical Engineering (VZ)
- Innovations- und Produktmanagement (VZ)
- Intelligente Produktionstechnik (dual)
- Lebensmitteltechnologie & Ernährung (VZ)
- Leichtbau & Composite-Werkstoffe (VZ)
- Maschinenbau (VZ)
- Mechatronik/Wirtschaft (BB)
- Produktdesign und technische Kommunikation (BB)
- Verfahrenstechnik (VZ & BB)
- Werkstoffwissenschaften & Fertigung (VZ)

MASTER:

15 weiterführende Masterstudiengänge

VZ = Vollzeit; BB = berufsbegleitend!



Welser Innenstadt bietet viel Neues

Trotz COVID-19 kann die Welser Innenstadt bereits wieder mit ersten neuen Eröffnungen und Modernisierungen durch inhabergeführte, fachkompetente und individuelle Konzepte punkten.

Mit ihrer **Damenwäscheboutique „Hautnah Tag & Nacht“** ist Inhaberin und Betreiberin Nevenka Höllerer von Mondsee in die **Ringstraße 3** übersiedelt. Auf rund 70 Quadratmetern Verkaufsfläche werden neben Damenunterwäsche auch Bademode, Nachtwäsche sowie modische Strümpfe und Strumpfhosen von Trasporen angeboten.

Unter dem Leitspruch „urban und professionell“ ist die **Waxbar** nun auch am **Stadtplatz 8** angesiedelt. Tina Binder und ihr Team bieten dort besondere Services in den speziellen Bereichen der Haarentfernung und Augenbrauenstyling an. Weiters gibt es dort eine große Auswahl an

Pflegeprodukten für Gesicht und Körper sowie Sonnenschutz, besondere Tanningprodukte, Duftkerzen und vieles mehr.

Das in vierter Generation geführte Familienunternehmen **Holz Schneitler** aus Grieskirchen ist nun auch in der **Ringstraße 24** vertreten. Im völlig neu adaptierten Verkaufs- und Schauraum werden auf zwei Etagen und auf mehr als 100 Quadratmetern Verkaufsfläche die neuesten Wohntrends in den Bereichen Sauna- und Infrarotkabinen, Parkettböden, Terrassenbeläge, Zubehör, Pflegeprodukte und Wohnaccessoires präsentiert.

Am **Kaiser-Josef-Platz 4** hat sich **Resch&Frisch** bei einer seiner ersten Filialen zu einem Umbau entschlossen. Ziel war die Errichtung einer repräsentativen und modernen Filiale, ebenso die Neugestaltung des großen Verkaufsraums sowie die gesamte Umstellung auf „To Go“ und Selbstbedienung (Bild).



Zahlreiche weitere Projekte haben in den vergangenen Wochen bereits neu eröffnet. **Passt-Schuh.com** hat den Standort von bequemschuhe.at am **Kaiser-Josef-Platz 38** übernommen. Und die **Wels Linien** haben per Ende Mai ihr neues Ticketbüro in den Neubau am **Kaiser-Josef-Platz 50** übersiedelt.

Auch in der Gastronomie tut sich wieder viel

Die neue **Schickeria** am **Stadtplatz 50** hat sich bereits als Szene-Treffpunkt etabliert. Man versteht sich als Treffpunkt und Szene für Leute mit Sinn für Humor und Extravaganz, wo der Genussschmecker nicht zu kurz kommt und seine Seele baumeln lassen kann.

Das **Simitci-Cafe** hat am neuen Standort **Stadtplatz 67** deutlich erweitert geöffnet. Es gibt täglich frisch gebackene Backwaren und ein reichliches Speisekartenangebot mit zahlreichen Frühstücksvarianten, Mittagsmenüs, Gebäck und zahlreiche Tee- und Kaffeevariationen.

Das **Black Horse Inn** in der **Salzburger Straße 55** hat nach Neuübernahme wieder geöffnet. Es versteht sich als gemütliches Irish Pub nahe des Zentrums mit schönem großen Gastgarten.

Am **Kaiser-Josef-Platz 28** startet im Juli **Thai Snacks By E**. Am **Stadtplatz 17** folgt das neue mediterrane Restaurant **Agape** nach Umbau ab Mitte August. Auch das **Dachgeflüster** in der **Ringstraße 27** hat in diesem Jahr wieder geöffnet.

5
JAHRE
GARANTIE

FORD KUGA PLUG-IN HYBRID



ELEKTRISCH AUF KNOPFDRUCK.
BIS ZU 56 KM REIN ELEKTRISCHE REICHWEITE.*

DER NEUE FORD KUGA JETZT AB € 21.890,-* BEI LEASING.

Ford Kuga: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,0 – 7,0 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 132 – 163 g/km (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Kuga Plug-in Hybrid: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert 1,4 l/100 km | CO₂-Emission gewichtet kombiniert 32 g/km | Stromverbrauch: 16,8 kWh/100 km (Prüfverfahren: WLTP)



Motormobil
Paul Hahn Str. 2 – 4614 Marchtrenk
07243/52225

Riehs
Mitterhoferstr. 6 – 4600 Wels
07242/47462

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch finden Sie unter <http://www.autoverbrauch.at/>.
Symbolfoto 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung sowie Ford Bank Bonus und Versicherungsbonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 30.06.2020 bei Ford Bank Leasing in Verbindung mit dem Abschluss des Vorteilssets (Haftpfl.-, Vollkasko-, Insassensicherungs- und/oder Rechtsschutzversicherung) der Ford Auto Versicherung (Versicherer: Garanta Versicherungs-AG Österreich). Leasingrate € 89,- zzgl. € 200,- Bearbeitungsgebühr und 1,17% gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30% Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 4,9%, Gesamtbelastung € 24.373,83 freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. *Bei voller Aufladung. Die nach dem WLTP-Verfahren ermittelte rein elektrische Reichweite von bis zu 56 km gilt für eine verfügbare Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Fahrzeugzustand, Alter der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. Nähere Informationen auf www.ford.at. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.



Sparen Sie
jetzt bis zu
99€*

Jetzt
anmelden!

Mit Spaß im
Sommerkurs

✓ Nachprüfungskurse
✓ Sommerlernkurse

Schülerhilfe!

Das Original. Seit 1974.

• Bei gleichzeitiger Anmeldung für unseren Nachhilfeunterricht im kommenden Schuljahr

Lassen Sie sich beraten
WELS 07242 44007

www.schuelerhilfe.at/wels

Fleißige Kinder-Gärtner



Seit dem vergangenen Kindergartenjahr strebt der **Kindergarten Herrengasse** das Zertifikat „Gesunder Kindergarten“ an. Die Pläne zum Anlegen eines **Naschgartens** und einer **Kräuterschnecke** wurden nun in die Tat umgesetzt: Das Team um Leiterin Sandra Totter (im Bild mit Gene-

rationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herd) hatte die Zeit der COVID-19-bedingten Kinder-Abwesenheit mit Unterstützung der Stadtgärtnerei für die Grobarbeiten im Garten genutzt. Mit der Rückkehr der Kinder in das Haus wurden auch diese zu aktiven ausdauernden Gartenhelfern.

Bioäpfel für Schüler



Aus der jährlichen Frühjahrsputzaktion „Sauberes Wels“ sollte heuer COVID-19-bedingt eine **Frühsommerputzaktion** werden. Leider war auch das wegen der kurzfristigen **Schulschließungen nicht möglich**. Die als **gesunde Jause** für die fleißigen jungen Sammler vorgesehenen

Bioäpfel wurden daher vor dem erneuten „Lockdown“ an drei **Schulen verteilt**. Im Bild Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber und Klima- und Umweltschutzbeauftragte Ing. Birgitt Wendt vor der Volksschule 4 Pernau mit deren Direktorin Dipl.-Päd. Elke Leitner-Kraml.

ICH SETZE ALLES AUF EINE KARTE!

SVEN DAUBENMERKL

„Mit meiner ABO-SILBERKARTE habe ich alle Veranstaltungen im Theaterspielplan auf einer Karte und kann diese sogar weitergeben!“

Sichern Sie sich ein Jahr komplettes Theatererlebnis.

Schauspiel | Kabarett | Crossover | Musical | Operette | Oper



A 20 21

Die neuen Spielpläne sind da.

JETZT SILBERKARTE SICHERN. THEATERERLEBNIS GENIEßEN.

Erhältlich: Stadt Wels, Veranstaltungsservice und VHS

Minoritengasse 5, 4600 Wels. Tel.: +43 (0) 7242/235-7040

E-Mail: vas@wels.gv.at

wels.at



WELS
ABONNIERT

GUNSKIRCHEN | Lambacher Straße

HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN ZENTRALER LAGE MIT TIEFGARAGE UND LIFT

schlüsselfertige 2-Raum, 3-Raum- und 4-Raumwohnungen,
großzügige Terrassen/Balkone und Eigengärten, zwei Autoab-
stellplätze je Wohnung | 53 - 105 m² Wohnfläche

**BAUBEGINN
ERFOLGT!
JETZT
INFORMIEREN!**

**BEREITS
60% VERKAUFT!**

HWB 35 kWh/m²a f_{GEE} 0,68

Symbolbild

BERATUNG & VERKAUF:
Mag. Sebastian Brunner, LL.B.
0664 45 25 740
sebastian.brunner@brunner-bau.at



BrunnerBauGmbH



brunner_bau



Bauen ist Vertrauenssache

www.brunner-bau.at



Symbolbild



Symbolbild

Wels verbessert Erreichbarkeit von Bushaltestelle



Eine besonders **für Kinder gefährliche Verkehrssituation** in Waidhausen (Wels-West) gehört **bald der Vergangenheit** an. Darauf einigte sich die Stadt kürzlich mit einer Anrainer-Initiative der Siedlung Berg.

Die **Ausgangssituation** stellt sich wie folgt dar: An der Bergstraße bleibt die Linie 4 der Wels Linien nur einmal pro Stunde stehen. Die nächste **Bushaltestelle** mit 15-Minuten-Takt liegt momentan direkt an der **Salzburger Straße (B1)** gegenüber einem Einkaufszentrum.

Die Querung des vielbefahrenen Straßenzuges ist vor allem für Kinder eine besondere Herausforderung. Zudem ist der Geh- und Radweg zwischen der Otto-Teufelberger-Straße und der Lichteneggerstraße auf der Strecke von der Siedlung zum Bushalt steil und nicht sehr attraktiv.

Kurzfristig soll daher bereits bis 2021 die **Bushaltestelle** an die Westseite der Lichteneggerstraße auf Höhe der Clematisstraße **verlegt und im 15-Minuten-Takt angefahren** werden. Eine Verbesserung des Gehsteiges in diesem Abschnitt soll zusätzlich die Gefahrensituation im Kreuzungsbereich beseitigen.

Mittelfristig ist zusätzlich ein **Gehsteig** an der Lichteneggerstraße vorgesehen. Der Bedarf für einen sicheren Fußweg ist bereits jetzt gegeben. Als **Übergangslösung** soll geprüft werden, ob die Wegstrecke mit **Piktogrammen oder Markierungen** gesichert werden kann. Der Gehsteig soll spätestens mit der – im Örtlichen Entwicklungskonzept vorgesehenen – Erweiterung der Siedlung Berg entlang der Felbermayrstraße bis zur Lichteneggerstraße entstehen.

Jugendtreffs machen auch am Samstag auf



Noch bis inklusive 29. August ist je einer der städtischen Welser Jugendtreffs auch am Samstag zur jeweils üblichen Zeit geöffnet. Eltern, die wegen COVID-19 ungeplant Urlaub nehmen mussten, haben dadurch in der schulfreien Zeit eine **zusätzliche Betreuungsmöglichkeit**.

Nicht wenigen Welser Eltern bereiten die heurigen **Sommerferien** Sorgen: Viele von ihnen mussten Urlaub verbrauchen, um während der **COVID-19**-bedingten Schließungen der Schulen und Kindergärten ihre Kleinen betreuen zu können.

Diese **Freizeit fehlt nun im Sommer**, wenn es ebenfalls gilt, auf die Kinder zu schauen. Zudem kommen viele Großeltern – Stichwort Risikogruppe – nach wie vor nicht als Betreuungspersonen in Frage.

Als zusätzliches Angebot zur

Entlastung der betroffenen Eltern **öffnen** die fünf städtischen **Jugendtreffs** nun **vorübergehend auch am Samstag**. Kinder und Jugendliche von **acht bis 18 Jahren** werden dort von geschultem Personal betreut.

In den Treffs gibt es verschiedenste **kostenlose Beschäftigungsmöglichkeiten**, wie etwa Tischfußball, Tischtennis, Billard, Darts, Brettspiele etc. Nachstehend der Plan:

25. Juli: Noitzmühle (Fichtenstraße 20, 13:30 bis 20:00 Uhr)

8. August: Pernau (I.-Bachmann-Str. 23, 13:30 bis 20:00 Uhr)

22. August: Neustadt (Karpantenstr. 16, 14:00 bis 20:00 Uhr)

29. August: Lichtenegg (Am Rosenhag 20, 13:30 bis 20:00 Uhr)

18. Juli und 1. August: Vogelweide (Heimstättenring 55d, 14:00 bis 20:00 Uhr)



OFFENE SCHULSPORTPLÄTZE!

Montag, 20. Juli bis Freitag, 4. September
unter der Woche täglich von 14:00 bis 20:00 Uhr

Pernau (Handel-Mazzetti-Straße 5)

Neustadt (Mozartstraße 20)

Vogelweide (Dr. Breitwieser-Straße 1)

Lichtenegg (Zeileisstraße 1, Eingang Sportplatz Dragonerstraße).



Kundmachungen

Magistrat der Stadt Wels
BauR-269-06-15-2018

Bebauungsplan Nr. 320/C.1
(Stadtteil: Vogelweide)
für die Stadt Wels

Der Bebauungsplan Nr. 320/C.1 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, im Gebiet Vogelweiderstraße – Straße „A“ – westliche Grundstücksgrenze der Parzelle Nr. 554 – Weg „A“ (Geh- und Radweg), wurde in der Zeit vom 15.05.2020 bis einschließlich 02.06.2020 öffentlich kundgemacht und hat am 03.06.2020 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bebauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BauR-269-06-14-2018

Bebauungsplan Nr. 315/2.9
(Stadtteil: Vogelweide)
für die Stadt Wels

Der Bebauungsplan Nr. 315/2.9 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, im Gebiet Vogelweiderstraße (L519) – Freudstraße – westliche Grundstücksgrenze der Parzellen Nr. 550/5 und 550/1 – Straße „A“, wurde in der Zeit vom 15.05.2020 bis einschließlich 02.06.2020 öffentlich kundgemacht und hat am 03.06.2020 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bebauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BauR-269-05-8-2018
BauR-269-05-7-2018

Flächenwidmungsplan
für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 17

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:
Änderung Nr. 17: Umwidmung

im Gebiet Vogelweiderstraße, für den Bereich des Grundstückes Nr. 550/1, Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, von derzeit Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Bauland-Wohngebiet mit Schutzzone Bm0 (bauliche Maßnahmen für Emissions- bzw. Immissionsschutz erforderlich).

Weiters erfolgt eine Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. 554, Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, von derzeit Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Bauland-Wohngebiet mit Schutzzone Bm0 (bauliche Maßnahmen für Emissions- bzw. Immissionsschutz erforderlich) und Grünzug.

Diese Änderung wurde in der Zeit vom 15.05.2020 bis 02.06.2020 öffentlich kundgemacht und hat am 03.06.2020 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-5010-2016

Flächenwidmungsplan
für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 23

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 23: Umwidmung im Gebiet Boschstraße, für den Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 947, Katastralgemeinde Perna, von derzeit Gebiet für Geschäftsbauten mit gemischtem Warenangebot (GM) auf Gebiet für Geschäftsbauten mit gemischtem Warenangebot mit einer max. Gesamtverkaufsfläche von 9.150 m².

Weiters erfolgt eine Umwidmung im Bereich der Grundstücke Nr. Tfl. 74/3 und Tfl. 74/1, KG. Untereisenfeld, von derzeit Gebiet für Geschäftsbauten mit gemischtem Warenangebot (GM) auf Gebiet für Geschäftsbauten mit gemischtem Warenangebot mit einer max. Gesamtverkaufsfläche von 9.150 m², sowie im Bereich der Grundstücke Tfl. 89/44, Tfl. 89/38 und Tfl. 89/84, KG. Untereisenfeld, von derzeit Grünland-Straßenbegleitgrün auf Bau-

land-Gebiet für Geschäftsbauten mit gemischtem Warenangebot mit einer max. Gesamtverkaufsfläche von 9.150 m².

Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 89/38, KG. Untereisenfeld, von derzeit Verkehrsfläche (fließender Verkehr) auf Grünland-Trenngrün (Trg2)-Entwässerungsflächen.

Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 84/5, KG. Untereisenfeld, von derzeit Grünland-Straßenbegleitgrün auf Verkehrsfläche (fließender Verkehr). Umwidmung im Bereich der Grundstücke Nr. Tfl. 86/14 und Tfl. 89/44, KG. Untereisenfeld, von derzeit Bauland-Betriebsbau-gebiet auf Verkehrsfläche (fließender Verkehr).

Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 89/38, KG. Untereisenfeld, von derzeit

Grünland-Straßenbegleitgrün auf Grünland-Grünzug (Gz1)-Bachbegleitgrün; Schutz und Erhaltung der Ufervegetation und der Retentionsfunktion; öffentlicher Geh- und Radweg zulässig.

Umwidmung im Bereich der Grundstücke Nr. Tfl. 89/38 und Tfl. 89/84, KG. Untereisenfeld, von derzeit Grünland-Straßenbegleitgrün auf Grünland-Trenngrün (Trg2)-Entwässerungsflächen.

Diese Änderung wurde in der Zeit vom 18.05.2020 bis 02.06.2020 öffentlich kundgemacht und hat am 03.06.2020 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Verordnung

des Stadtsenates der Stadt Wels vom 23. Juni 2020, mit der ein Fachexpertenpool für Auswahlverfahren eingerichtet wird (Fachexpertenverordnung 2020)

Aufgrund § 10 Abs. 1 und 4 iVm § 21 Oö. Objektivierungsgesetz wird verordnet:

§ 1

Dem Expertenpool, den der Stadtsenat gemäß § 10 Abs. 4 iVm Abs. 1 Oö. Objektivierungsgesetz, als Basis für die Nominierung eines Fachexperten als Mitglied der Begutachtungskommission durch den Magistratsdirektor einzurichten hat, gehören folgende Magistratsbedienstete an:

1. Auswahlverfahren betreffend Funktionen mit wirtschaftlichem, organisatorischem und/oder strategischem Schwerpunkt.

Dr. Hermann Barth
Mag. Manuela Hofer
Dr. Erwin Kröpl
Mag. Daniela Richter

2. Auswahlverfahren betreffend Funktionen mit rechtlichem Schwerpunkt

Dr. Florian Kitzmantel
Mag. Georg Parzmayr
Dr. Bettina Peterzell

3. Auswahlverfahren betreffend Funktionen mit technischem Schwerpunkt

Roland Payrleithner
Ing. Mag. (FH) Markus Stockinger
MSc
Dipl.-Ing. (FH) Manuel Strauß MIB

4. Auswahlverfahren betreffend Funktionen mit sozialem Schwerpunkt

Mag. Monika Geck
Mag. Claudia Jandl
Mag. Martin Pantlitschko
Mag. (FH) Maria Pfennich

5. Auswahlverfahren betreffend Funktionen mit Schwerpunkt Kultur und Sport

Mag. Gerald Hermüller
Mario Kastner
Dr. Renate Miglbauer
Mag. Thomas Sturmaier

§ 2

Den Aufgabenbereichen werden die genannten Magistratsbediensteten für die Dauer von sechs Jahren zugeordnet. Die Mitgliedschaft im Expertenpool bleibt solange aufrecht, bis der Stadtsenat eine neue Verordnung erlässt.

§ 3

(1) Diese Verordnung tritt am 15. Juli 2020 in Kraft.

Der Bürgermeister:
Dr. Andreas Rabl

Geburten

22.06.2020 Florentin Richard Fuchs; 22.06.2020 Fabio Léon Huber; 21.06.2020 Kaan Cankural; 20.06.2020 Elif Mercan; 18.06.2020 Annika Hofer; 18.06.2020 Matteo Lindenmaier; 17.06.2020 Mia Vidović; 17.06.2020 Dea Luna Zhuniqi; 16.06.2020 Magdalena Maria Alber; 16.06.2020 Aid Fidani Shefkui; 15.06.2020 Peter Holeček; 15.06.2020 Katalea Selina Marinković; 10.06.2020 Miran Sahiti; 08.06.2020 Raphael Hemedinger; 06.06.2020 Kashaan Ahmed Raja; 05.06.2020 Asja Sulimani; 03.06.2020 Emil Fajković; 03.06.2020 Ema Majstorović; 03.06.2020 Najla Nuredini; 03.06.2020 Alessio Pala; 03.06.2020 Riad Suljić; 03.06.2020 Sara Suljić; 02.06.2020 Dua Ajdini; 02.06.2020 Jonah-Elias Pailer; 02.06.2020 Laura Šiljić; 01.06.2020 Metin Mamuti; 31.05.2020 Mila Dilber; 20.05.2020 Albijona Shemi

Hochzeiten

20.06.2020 Arman Fuka, Bugojno, Inela Bašić, Wels; 20.06.2020 Stefan Mühlberger, Wels, Birgit Buchner, Wels; 19.06.2020 Manuel Stefan Oberhuber, Wels, Sabine Christina Obermann, Wels; 13.06.2020 Yalçın Arslan, Wels, Rayana Rose Oliveira Arantes, Wels; 06.06.2020 Manfred Koller, Wels, Katharina Brunmayr, Wels; 06.06.2020 Stephan Pieringer, Wels, Lisa Marie Christine Ekmekçi, Wels; 06.06.2020 Georg Anton Prasser, Gratkorn, Ingrid Egger, Wels; 30.05.2020 Shkelzen Memishi, Wels, Suejlja Ibishi, Wels

Verstorbene

Piotr Neldner, geb. 09.09.1952; Eleonore Adlberger, geb. 11.02.1954; Maria Gaisbauer, geb. 14.06.1933; Maria Köhrer, geb. 18.05.1931; Irmengard Karl, geb. 25.10.1927; Mario Kneidinger, geb. 31.05.1975; Mabel Oboite, geb. 20.01.1983; Frieda Öttl, geb. 13.06.1920; Hertha Eßenschläger, geb. 23.05.1929; Liselotte Höfner, geb. 01.11.1926; Berta Eder, geb. 25.01.1929; Gerhard Bruckner, geb. 08.11.1943; KommR Anton Niedermaier, geb. 22.02.1936; Reinhold Aigner, geb. 06.06.1963; Walter Berger, geb. 09.03.1931; KommR Alois Gottfried Zeilberger, geb. 10.04.1930; Alfred Peter Jandl, geb. 04.09.1963; Mario Kneidinger; Erika Feuerhuber, geb. 19.03.1938; Anton Ackermann, geb. 16.02.1952; Josef Huber, geb. 18.07.1929; Wilhelm Brückl, geb. 01.04.1933; Margarete Juliana Smaglik; Harald Eder, geb. 12.05.1968; Peter Roland Westerop, geb. 26.11.1940; Erika Maria Visked, geb. 17.01.1932; Josef Berger, geb. 06.01.1925; Herbert Wöß, geb. 25.02.1958; Hermann Roither, geb. 30.03.1929; Pauline Szeleney, geb. 17.02.1925; Magdalena Habinger, geb. 15.08.1932; Gabriele Schöfend, geb. 28.02.1931; Josef Fabing, geb. 10.08.1928

Familienberatung auch wieder am Gericht

Ab sofort bietet die städtische Familienberatungsstelle wieder **jeden Dienstag von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Bezirksgericht Wels** (Maria-Theresia-Straße 8) parallel zu dessen Amtstag **Beratungen** zu den Themenbereichen Scheidung/Trennung, Ob- und Sorgerecht etc. an. Dieses kostenfreie Angebot unterliegt der Verschwiegenheits-

pflcht, eine Terminvereinbarung ist nicht nötig. Die Beratung erfolgt grundsätzlich durch einen psychosozialen Experten (dieser erfasst die seelischen, psychischen und sozialen Komponenten der Anfrage) und einen Juristen, der auf die rechtlichen Fragestellungen eingeht. Bitte die jeweils geltenden **COVID-19-Bestimmungen beachten!**

eww-Baustelle in der Rablstraße

Die eww Gruppe erweitert die **Wasser- und Fernwärmeversorgung** in der Rablstraße. Der Baustellenbereich liegt zwischen den Kreuzungen zur Karl-Loy-Straße und Rainerstraße. Die Bauarbeiten sind mit Montag, 13. Juli gestartet und dauern **rund vier Wochen**. In diesem Zeitraum ist eine Durchfahrt der

Rablstraße im Baustellenbereich nicht möglich. Die Zufahrt für Anrainer und zu den angrenzenden Parkplätzen bleibt – jedoch mit Behinderungen – aufrecht, die Verkehrsregelung erfolgt mit Wachpersonal.

Nähere Infos per E-Mail unter abwasser@eww.at oder unter Tel. +43 7242 493 571.

Die Profis
vom
Land



Maschinenring



**Ihr starker Partner durch's
ganze Jahr**

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
BAUMABTRAGUNG
GRÜNRAUMPFLEGE
WINTER- UND SOMMERDIENST
GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

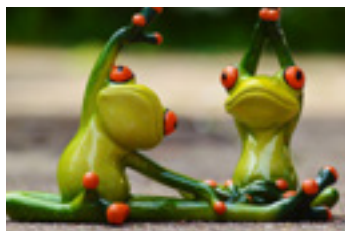
Maschinenring Wels
Neinergutstr. 4, 4600 Wels
07242/71230
wels@maschinenring.at
www.maschinenring.at/wels

Pflege- und Demenztelefon
der Stadt Wels: **417-417**



Sie erhalten vertraulich, kostenlos und anonym Auskunft zu allen Versorgungsangeboten rund um das Thema Pflege, finanzielle Hilfen, Wohnen, Betreuung und Unterstützung im Alter sowie über das Krankheitsbild Demenz.

Generationentreffs der Stadt Wels



Yoga

Der Einstieg ist jederzeit möglich!

Wann: Jeden ersten und dritten Montag im Monat, 15:00 Uhr

Wo: Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126

Info und Anmeldung:

Beate Haip

Tel. +43 7242 431 98



Radwandern

Wir machen eine kleine Radtour und kehren auf eine Jause ein.

Wann: Donnerstag, 13. August, 14:00 Uhr

Wo: Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44

Info und Anmeldung:

Monika Burndorfer

Tel. +43 7242 714 98



Fitness: Sesselgymnastik

Gymnastik im Sitzen

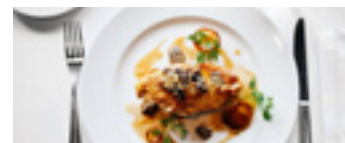
Wo: In den Generationentreffs

- Vogelweide
- Neustadt
- Puchberg
- Noitzmühle

Info und Anmeldung:

Im jeweiligen

Generationentreff



Mittagstisch

Generationentreff Knorrstraße

Montag bis Freitag

Generationentreff Vogelweide

Montag bis Donnerstag

Generationentreff Lichtenegg

Montag bis Mittwoch

Generationentreff Linzerstraße

Mittwoch

Jeweils von 12:00 bis 13:30 Uhr

Info und Anmeldung (Vortag):

Mag. (FH) Birgit Hunyar, BSc

Tel +43 7242 417 3011



Kegeln

Wann: Freitag, 31. Juli, 14:00 Uhr

Wo: Gasthof Oberndorfer in Schmieding, Krenglbacher Straße 89

Info und Anmeldung:

Ingeborg Aitzetmüller

Tel. +43 7242 417 3788

Sommersperren in den Generationentreffs

Generationentreff Neustadt:

Montag, 20. bis Freitag, 31. Juli 2020

Generationentreff Puchberg:

Montag, 27. bis Freitag 31. Juli 2020

Generationentreff Vogelweide:

Montag, 3. bis Freitag, 14. August 2020

Generationentreff Noitzmühle:

Montag, 24. bis Freitag, 28. August 2020

Generationentreff Linzer Straße:

Montag, 31. August bis Freitag, 11. September 2020

Generationentreff Lichtenegg:

Montag, 31. August bis Freitag, 11. September 2020

Generationentreff Knorrstraße:

Keine Sommersperre

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Vormalig bekannt unter „Tagesheimstätten“, erleben die Treffs eine Modernisierung. Informieren Sie sich unter www.wels.at/Generationentreffs über das neue Veranstaltungsprogramm!

Kontakt und Öffnungszeiten

- **Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2**
- **Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24**
- **Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126**
- **Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25**
- **Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a**
- **Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20**
- **Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44**

Ingeborg Aitzetmüller, Tel. +43 7242 417 3788

Montag bis Mittwoch: 11:15 bis 17:00 Uhr

Gabriele Staudacher, Tel. +43 7242 530 19

Montag, Dienstag und Donnerstag: 08:00 bis 17:00 Uhr, Mittwoch: 09:00 bis 17:00 Uhr; Freitag: 09:00 bis 16:30 Uhr

Beate Haip, Tel. +43 7242 431 98

Montag bis Donnerstag: 12:30 bis 16:30 Uhr

Stephanie Waser, Tel. +43 7242 417 3784

Montag, Dienstag und Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Janete Gruber, Tel. +43 7242 431 97

Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr

Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392

Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Monika Burndorfer, Tel. +43 7242 714 98

Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Wir gratulieren

95. Geburtstag

Hildegard Katharina Nowak
Hans-Sachs-Straße 22
09.06.1924

98. Geburtstag

Berta Elfriede Baumgartner
Herrengasse 12
14.06.1921

Goldene Hochzeit

Martha und Robert Neuhuber
Seidelbaststraße 16
11.04.1970

Elfriede und Friedrich Schmidt
Billrothstraße 62
23.05.1970

Gabriele und Franz Grubmüller
Baumgartnerstraße 3
14.03.1970

Eiserne Hochzeit

Wilhelmine und Franz Imböck
Mozartstraße 2
16.04.1955

Diamantene Hochzeit

Ingeborg und Alfred Aicher
Puchbergerstraße 14
29.03.1960

Ingeborg und Berthold Kronsteiner
Mitterweg 21
04.06.1960

Anna und Hermann Mayr
Stadthofstraße 13
04.06.1960

Amtsblatt-Redaktion

oea@wels.gv.at



Familienberatungsstelle der Stadt Wels



Dragonerstraße 22 Tel. +43 7242 295 86
E-Mail: familienberatung.spb@wels.gv.at

Öffnungszeiten: Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr sowie
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen.

Wir bieten an: Ehe- und Familienberatung; Psychotherapie;
Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische
Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

25. Juli: Dr. Ulrich Schwab
8. August: Dr. Christopher Straberger
22. August: Mag. Oskar Takacs
5. September: Dr. Raziye Taskiran

jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr

Rathaus, Eingang Stadtplatz 3, EG, Zimmer 50a/Kantine.

Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!



Demenzberatungsstelle der Stadt Wels

- Fachärztliche und psychologische Abklärung
- Beratung und Anleitung von Betroffenen und pflegenden Angehörigen
- Regelmäßiges Ressourcentraining für den Erhalt und zum Erlernen neuer Fähigkeiten
- Psychologische Testung
- Jeden letzten Dienstag im Monat Angehörigentreffen

Öffnungszeiten und Kontakt

(Aktuell nur nach telefonischer Vereinbarung)

Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 16:00 Uhr und Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr
(Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind ebenfalls nach
Vereinbarung möglich)

Seniorenbetreuung Haus Leopold Spitzer

Hans-Sachs-Straße 22, Zi. 009 und 016, Tel. +43 7242 417 3050,
E-Mail: demenzberatungsstelle@wels.gv.at



WELS

Tageszentrum im Haus Neustadt

Wir möchten Ihre **Selbstständigkeit** und **Mobilität**
erhalten und fördern und bieten Ihnen:

- Sicherheit und Tagesstruktur mit gemeinsamen Aktivitäten, Ausflügen etc.
- Medikamentengebarung, Betreuung und Pflege
- Fußpflege, Frisör, Physiotherapie
- Organisation von Transporten

Öffnungszeiten und Kontakt

Das Tageszentrum im Haus Neustadt ist von **Montag bis Freitag**
von **07:00 bis 16:30 Uhr** geöffnet.

Tageszentrum im Haus Neustadt

Flurgasse 40, Tel. +43 7242 417 4814, E-Mail: senb@wels.gv.at
Besichtigungen sind jederzeit möglich!



WELS

TIERE AUS DER ARCHE WELS

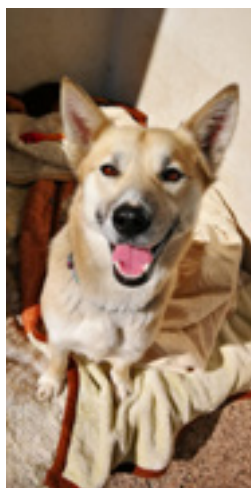
AKIRA

Husky-Mischling, weiblich, kastriert, geboren 2015

Akira ist eine aktive und bewegungsfreudige Hündin. Rassebedingt bringt sie viel Jagdtrieb mit, der noch mit viel Training in die richtigen Bahnen gelenkt werden muss. Bei ihren Vorbesitzern hat sie nicht viel gelernt – daher sollte mit Akira die Hundeschule besucht werden.

Bei anderen Hunden muss sie sich zuerst furchtbar aufregen, ob sie sie dann mag, entscheidet die Sympathie.

Akira ist eine große Kuschlerin, die zu einer aktiven Familie ziehen möchte.



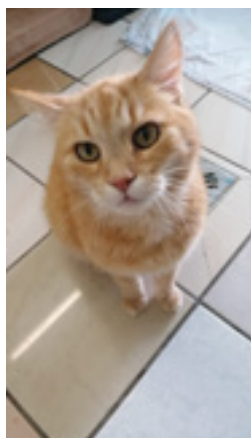
KONRAD

Hauskatze, männlich, kastriert, geboren 2013

Konrad ist ein Wohnungskater, der sich über die Möglichkeit einer Balkonnutzung sehr freuen würde. Er genießt die regelmäßigen Streicheleinheiten, ist sehr neugierig und zutraulich.

In seinem neuen Zuhause müssen keine weiteren Katzen leben.

Konrad benötigt täglich aufgrund eines zu hohen Blutzuckers Insulin.



MAX UND BUTZI

Farbratten, männlich, kastriert, geboren Frühjahr 2019

Die beiden Rattenbuben Max und Butzi möchten gemeinsam in ein neues Zuhause ziehen. Sie sind sehr neugierig und genießen ihren täglichen Auslauf.

Die beiden sind handzahn, müssen aber ihre Menschen noch besser kennenlernen.



Arche Wels, Tierheimstraße 40, Tel. +43 7242 235 7658, E-Mail: tierheim@wels.gv.at, Öffnungs- und Spaziergezeiten: Di, Mi, Fr, Sa: 13:00 bis 17:00 Uhr

wels.at

Frauen führen im Sommer wieder „Dialog im Park“



Die im Vorjahr von Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber gestartete **Reihe „Frauen im Dialog“** findet im heurigen Sommer ihre **Fortsetzung in öffentlichen Welser Grünanlagen**.

Aus aktuellem Anlass steht die Serie heuer unter folgenden Schlagworten: **„Kommen wir miteinander ins Gespräch! Wie geht es uns in diesen bewegten Zeiten? Was verändert sich gerade? Was macht mir Sorge?“** Die vergangenen Monate waren gerade für Frauen eine besondere Herausforderung: Home-Office oder besonders viel Arbeit in wichtigen Berufsfeldern, Home-Schooling sowie die Sorge um Eltern und Verwandte haben diese Zeit geprägt. **„Was hat sich alles verändert und wie sehen die Herausforderungen für die kommenden Monate aus?“** Diese Fragen stehen daher bei „Frauen im Dialog“ im Mittelpunkt. Zusätzliches Info-Material zu Themen wie „Gleichstellung in Coronazeiten“, „Fair Play – Mein Recht“ sowie zum „Equal Pension Day“ und „Equal Pay Day“ wird aufliegen. Die Gespräche sind für alle Frauen offen, eine **Anmeldung ist nicht notwendig**.

Gestartet wird am **Donnerstag, 23. Juli** um 16:00 Uhr im **Tiergarten** beim Buffet (Stadtpark 1). Alle weiteren Termine sind um 17:00 Uhr: Am **Montag, 27. Juli**

ist nochmals die Innenstadt dran, und zwar im Park in der **Freiung**. Im nächsten Monat folgen vier Termine: Am **Montag, 17. August** findet „Frauen im Dialog“ im **Friedenspark** Billrothstraße in der Gartenstadt (Bild) statt. Am **Montag, 24. August** folgt die Noitzmühle mit dem **Park Eibenstraße/Ulmenstraße**. Die Neustadt kommt am **Donnerstag, 27. August** im Park Sandwirtstraße an die Reihe, die **Freizeitanlage Wimpasing** am **Montag, 31. August** beim dortigen Buffet. Der letzte Termin ist schließlich am **Donnerstag, 10. September** in der Pernau im **Park Ingeborg-Bachmann-Straße** neben der Volkshochschule.

Übrigens: Der nächste **Frauen-Stammtisch** im **FreiRaum** (Altstadt 8) findet bereits am **Donnerstag, 20. August** ab 18:30 Uhr unter dem Motto **„Frauen und Literatur“** statt. Die weiteren Termine im Herbst folgen zeitgerecht, der COVID-19-bedingt verschobene Vortrag zum Thema „Einwegplastik vermeiden, plastikfreier leben“ mit Martina Eigner wird auf jeden Fall nachgeholt.

Wie üblich können **interessierte Frauen** jederzeit **eigene Vorschläge** für Stammtisch-Themen einbringen!

Kontakt: Frauenbeauftragte Claudia Glössl, MAS, MSc, E-Mail **fg@wels.gv.at** oder Tel. +43 7242 235 5050.

Messen können wieder stattfinden

Die am Sonntag, 14. Juni von der Regierung präsentierte COVID-19-Lockerungsverordnung ermöglicht es der Messe Wels, Messen und Kongresse ab sofort wieder durchführen zu können.

Wichtig für eine erfolgreiche Durchführung ist, dass die Regeln einfach und klar sind und daher die Veranstaltungen ohne wesentliche Beschränkungen möglich sind. So gibt es laut derzeitigem Stand der Verordnung zum Beispiel keine generelle Beschränkung bei den Besucherzahlen, keine verpflichtende Registrierung für Besucher und

keine generelle Maskenpflicht. Die weiteren Regelungen werden sich im Wesentlichen auf Hygienestandards und die Selbstverantwortung bei Ausstellern und Besuchern konzentrieren.

Der Messeveranstalter zeigt sich davon überzeugt, dass gemeinsam mit allen beteiligten Partnern verantwortungsvolle, aber vor allem auch erfolgreiche Veranstaltungen im Sinne ihrer Aussteller und Besucher durchgeführt werden können.

Details zu den Messe- und Veranstaltungsterminen für den heurigen Herbst sind im Infokasten sowie unter www.messe-wels.at zu finden!



„Kollaterale“ Schaufenster der Welser Kulturvielfalt



Ergänzend zum Welser Sommerkultur-Programm findet **noch bis Samstag, 18. Juli** in der Innenstadt das neue **Ausstellungs-Format „Kollaterale“** statt. Dabei verwandeln sich Schaufenster und Geschäftslokale vorübergehend in Kunstobjekte.

Bei der „Kollaterale“ gibt es in der Innenstadt Kunstprojekte von Mitgliedern der Galerie „Die Forum“ zu bewundern: **Geschäfte** und deren **Schaufenster** am Stadtplatz, am Kaiser-Josef-Platz,

in der Schmidtgasse sowie in der Pfarrgasse werden zu **Ateliers, Laboratorien und Ausstellungsräumen**. Auch unter freiem Himmel sollen Überraschungen warten: Etwa ein neues Fenster für den Pollheimerpark. Die Kunstgemeinschaft wurde **1951** unter dem bekannten Namen **„Künstlergilde Wels“** gegründet. 1990 wurde sie im Volksbankhaus (Stadtplatz 8, „Galerie Forum“) heimisch. Erst kürzlich benannte sich auch der Verein in „Die Forum“ um.

Messekalender im Herbst 2020

Volksfest: Donnerstag, 3. (Probebeleuchtung) bis Sonntag, 6. sowie Donnerstag, 10. bis Sonntag, 13. September

Austria Comic Con: Samstag, 5. bis Sonntag, 6. September

Blühendes Gartenfest: Donnerstag, 10. bis Sonntag, 13. September

Classic Austria: Freitag, 11. bis Sonntag, 13. September

Pferd Wels: Donnerstag, 24. bis Sonntag, 27. September

Caravan Salon Austria: Mittwoch, 14. bis Sonntag, 18. Oktober

Retter: Donnerstag, 29. bis Samstag, 31. Oktober

Meinen Führerschein
riskiere ich nicht –
dafür gibt es das
Welser Sammeltaxi!



www.strasser-steine.at St. Martin i.M. (Tel. 07232/2227-0) | Eferding | Marchtrenk | Steyr | Enns | Linz | Urfahr | Freistadt

 **strasser**
GRABMAL

~~EN~~ MEIN STEIN
FÜR DIE EWIGKEIT.



NEU im Juli: Sommer-Outlet in der Stadt

Von 16.- 18. Juli findet im Minoritenkloster erstmals das neue Veranstaltungsformat für den Handel, das „Sommer Outlet“, statt. Zu unschlagbaren Preisen wartet eine große Auswahl an Mode, Brillen, Taschen, Koffer und modischen Accessoires von Top Labels aus bekannten Stores aus der Welser City auf alle. Ebenfalls im Sommer wartet das „Silent Cinema“ am Stadtplatz auf alle Kinofans.

NEU: Sommer-Outlet

Von 16.- 18. Juli findet im Minoritenkloster erstmals das neue Veranstaltungsformat für den Handel, das „Sommer-Outlet“, statt. Zu unschlagbaren Preisen wartet eine große Auswahl an Mode, Brillen, Taschen, Koffer und modischen Accessoires für sie und ihn von Top Labels aus bekannten Stores aus der Welser City auf alle Besucherinnen und Besucher. Zusätzlich zum Schnäppchenmarkt in der Welser Innenstadt wird mit dem neuen Veranstaltungsformat eine neue Plattform geboten, um

die Saisonware anzubieten. Bei der Auswahl der Location fiel die Wahl deshalb auf das Minoritenkloster. Ein hochwertiges Ambiente bietet für die Kundinnen und Kunden ein besonderes Einkaufserlebnis in der Innenstadt. Als Kontrast zur historischen Location wird als Hauptgestaltungselement auf den Einsatz von robusten Paletten gesetzt, die als Wühltisch, Podest, Regal oder Lounge individuell aufgebaut werden.

Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 14-19 Uhr und Samstag von 9-14 Uhr

Alle Infos:
www.wels.at/sommeroutlet

„Silent Cinema“ am Stadtplatz

Das Silent Cinema macht Halt in Wels und das gleich 3-mal! Der erste Termin war bereits am 1. Juli, zwei weitere folgen noch. Jede Besucherin und jeder Besucher erhält beim Eintritt kostenlose Kopfhörer.

Alle Infos und Tickets:
silentcinema.at/open-air-tour-2020/

Schnäppchenmarkt im August

Ebenfalls rund um Mode, Schmuck uvm. dreht es sich beim alljährlichen Sommer-Schnäppchenmarkt am 1. August. Traditionell am ersten Augustwochenende erwarten die Besucher von 09 bis 16 Uhr heiße Prozente. An unzähligen Marktständen in der Fuzo, am Kaiser Josef Platz, am Stadtplatz und in der Pfarrgasse-Süd wird von der Welser Kaufmannschaft eine riesige Auswahl an Super-Schnäppchen zu unschlagbaren Preisen geboten.

Nähere Infos:
www.wels.at/schnaepchenmarkt

SOMMERVERANSTALTUNGEN

bis 18.07. KOLLATERALE
09.07. - 29.08. Car Air Cinema Wels (Messe)
16.-18.07. Sommeroutlet – Der Fashionmarkt im Minoritenkloster
25.07. Silent Cinema - Stadtplatz (Ausweichtermin bei Schlechtwetter: 27.07.)
25.-26.07. European Street-food Festival
01.08. Sommer-Schnäppchenmarkt
01.08.-21.8. Genusswochen in Wels
26.08. Silent Cinema - Stadtplatz (Ausweichtermin bei Schlechtwetter: 27.08.)
04.-06.09. & 10.-13.09 Welser Volksfest
18.09. ShoppingNight




sommeroutlet
TOP MARKEN ZU TOP PREISEN

LEDERMODEN ILLENBERGER - GANGART
SELENDI DIE MODE - MODE MÜHLBERGER
GLÜXMOMENT - BOUTIQUE SUGO
UHRENMACHERMEISTER HÜBNER
EN VOGUE - RUDOLFO HERRENMODE
MAX&CO - STILISSIMO FARB & STILSICHER
HAUTNAH TAG & NACHT - FASHION CAFE
LOVELLY DIE FEE - MARY'S NÄHSTUBE

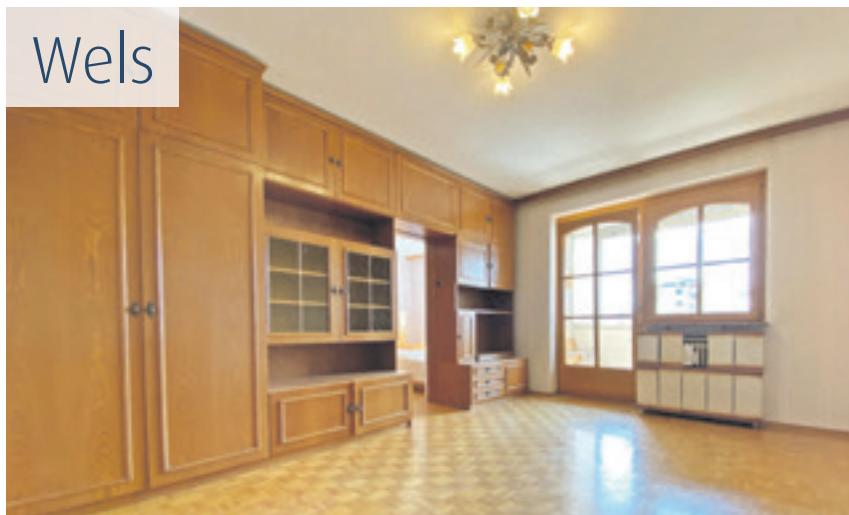
WELS SHOPPT
DER FASHIONMARKT IM MINORITENKLOSTER
Do. / Fr. 16. - 17 Juli 2020 von 14 - 19 Uhr
Sa. 18. Juli 2020 von 9 - 14 Uhr
wels.at/sommeroutlet

Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusverband Region Wels
Welser Christkind GmbH
Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels
+43 7242 67722 22, wels.at



Wels



- helle Eigentumswohnung mit schöner Aussicht
- ca. 73,53 m² Wohnfläche inkl. Loggia
- mit eigenem Kellerabteil und ausreichend Parkplätzen vor der Wohnanlage
- Nahversorger und öffentliche Verkehrsmittel fußläufig erreichbar
- nicht barrierefrei
- HWB: 96,32 kWh/m²a, Klasse C
- Kaufpreis: EUR 128.000,–

Wels



- Mischbaugebiet im Stadtteil Wels-Neustadt
- ca. 3.802 m² Grundstücksgröße
- optimale Verkehrsanbindung und Infrastruktur
- Autobahnanschluss Wels-Nord und Osttangente in wenigen Minuten erreichbar
- Kaufpreis: EUR 855.450,–

Wels



- helle Bürofläche direkt am Kaiser-Josef-Platz
- ca. 200 m² Nutzfläche
- unmittelbarer Zugang zur Tiefgarage und der umliegenden Infrastruktur
- HWB: 115,15 kWh/m²a, Klasse D, fGEE: 1,18
- nicht barrierefrei
- Kaufpreis: EUR 325.000,– (alternativ Möglichkeit zur Miete gegeben)



Beratung in Ihrer Region:

Michael Fuchsberger

Leiter des Immobilienbüros Wels

Telefon: +43 676 81 41 92 81

fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at

Servicecenter für Detailunterlagen:

Telefon: +43 50 65 96-8002

anfragen@raiffeisen-immobilien.at

www.raiffeisen-immobilien.at



**Raiffeisen
Immobilien**



wir sind eww

Wir übernehmen Verantwortung. Jeden Tag.

Für seine Freunde ist Michael Anlaufstelle Nr. 1 und das nicht nur beim Grillen. Den Fisch am Grill selbst zu angeln ist das eine, mehr noch freuen ihn die Momente draußen: Wasser ist seine Passion. Auch beruflich, wenn er als Wassermeister für quellfrisches Trinkwasser in den Welser Leitungen sorgt. Er ist da. Jeden Tag.

#wirsindeww



Voller Energie für morgen: eww.at

eww
Gruppe

Wels präsentiert Volkshochschul-Programm 2020/2021

Das Kursprogramm 2020/2021 der städtischen Volkshochschule (VHS) liegt ab sofort auf. Diesmal sind rund 350 Kurse vertreten. Wie üblich ist der Themenmix breit gestreut und geht auch auf gesellschaftliche Bedürfnisse und Interessen ein: Sprachen, Multimedia, Tanz und Musik sowie Gesundheit und Bewegung sind ebenso vertreten, wie Kochen, Freizeit und Kreativität.

Der neu gestaltete **VHS-Gutschein** liegt als ideales Geschenk für bildungshungrige Freunde und Familienmitglieder in der **VHS-Geschäftsstelle** (Maria-Theresia-Straße 33) auf. Dort sowie in der VHS Noitzmühle (Föhrenstraße 13), der VHS Pernau (Ingeborg-Bachmann-Straße 23) und in der Dienststelle



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Silke Baumberger, Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA und Dienststellenleiter Mag. Johann Wadauer (v.l.) mit den VHS-Programmen 2020/2021.

Bürgeranliegen im Bürgercenter (Rathaus, Stadtplatz 1, Zi. 7) ist das **Kursprogramm** in Papierform erhältlich.

Digital gibt es den Kursfolder und alle Detailinfos (z.B. auch zum Mieten der Räumlichkeiten in der Noitzmühle und der Pernau für Veranstaltungen) unter www.vhs-wels.at im Internet. Aktuelle Kursinfos sind stets auch über den Facebook-Auftritt der städtischen VHS ersichtlich.

Kursanmeldungen sind **online** unter www.vhs-wels.at oder persönlich in der Geschäftsstelle möglich. Diese ist **Montag bis**

Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie zusätzlich **Montag, Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr** besetzt. Achtung: Von **Montag, 27. bis Freitag, 31. Juli** ist nur am **Vormittag** offen.

Und jetzt schon vormerken: Bei planmäßigem Verlauf der Bauarbeiten wird die Geschäftsstelle am **Montag, 23. November** in das neue **Amtsgebäude Greif** (Rainerstraße 2) übersiedeln.

VHS-Programm als Amtsblatt-Beilage

Das gesamte VHS-Programm 2020/2021 mit seinen mehr als 350 Kursen finden Sie auch in **Papierform** als Beilage in der **Mitte** dieser **Amtsblatt-Ausgabe**!



**WELS
BESTATTUNG**

BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

Wenn Sie uns brauchen

..... sind wir, wie gewohnt, in unseren Büroräumen am Stadtplatz 20 gegenüber der Stadtpfarrkirche, beim Eingang zum Burggarten, für Sie da!



4600 Wels, Stadtplatz 20
Telefon 07242 / 47064
office@bestattung-wels.at
www.bestattung-wels.at

Unsere Trauerfeiertermine finden Sie auf unserer Homepage!

Gute Aussichten mit

HB Fenster

Sonnenschutz (seit 1986)

Reparaturen aller Marken

4600 Wels
Kreuzweg 28
Tel.: 0676 / 32 09 451
E-Mail: thomas.brandtner@liwest.at
Homepage: www.hb-fenster.at



Thomas Brandtner





WELS

SOMMER IM WELLDORADO!

BEI SCHÖNWETTER TÄGLICH VON 09:00 BIS 20:00 UHR GEÖFFNET.



wels.at

Welldorado - Rosenauer Straße 70 - Tel. +43 7242 235 6900
 E-Mail: sz@wels.gv.at - www.wels.at/welldorado

#sciencecenterwels

#WISSENSREISE

#SOMMERFERIEN

#PROGRAMM #2020

Komm ins **Welios®** und nimm an unserem spannenden Sommerprogramm teil – **Ferienwochen, Workshops** und **Science-Shows** werden dich zum Staunen bringen!





SONDERAUSSTELLUNG

SUPERHIRN

VERLÄNGERT BIS SEPTEMBER 2020









Infos & Anmeldung zu Workshops :
www.welios.at

f fb.com/welios
 Welios®, Weliosplatz 1, 4600 Wels
 Tel: +43 (0)7242-908 200

welios®
 Zukunft **begreifen**

Die Stadt Wels - ein attraktiver Arbeitgeber mit zahlreichen Vorteilen und Benefits

Die Stadt Wels beschäftigt derzeit über 1.500 Mitarbeiter in den **unterschiedlichsten Berufsfeldern**. Diese umfassen den handwerklichen und technischen Bereich ebenso wie die Kinderbetreuung, die Seniorenbetreuung oder die allgemeine Verwaltung. Dies sorgt für ein **abwechslungsreiches Berufsleben** und bietet den Mitarbeitern täglich die Möglichkeit, einen Beitrag für die Stadt Wels und ihre Bevölkerung zu leisten.

Als **zweitgrößter Welser Arbeitgeber** steht die Stadt für **sichere Arbeitsplätze** und sorgt mit **idealen Rahmenbedingungen** dafür, dass jede Lebenslage gut mit der Arbeit vereinbar ist. So ermöglicht die Stadt Wels eine **familienfreundliche und lebensabschnittsbezogene Arbeitszeitgestaltung** und **flexible Arbeitszeiten**.

Wir ermöglichen mit einem **vielfältigen Bildungsprogramm** sowie **individuellen Einzelausbildungen**, dass unser Team immer am neuesten Stand ist. Interne **Veranstaltungen** und **gemeinsame Aktivitäten** (Betriebsausflüge, Teilnahme an Laufsport-Veranstaltungen usw.) tragen zum Austausch und zur Stärkung der Gemeinschaft bei.

Weitere Benefits

- Ideale Rahmenbedingungen**

Die Stadt Wels sorgt mit den angebotenen Arbeitsbedingungen dafür, dass jede Lebenslage auch gut mit dem Privatleben vereinbar ist. So werden den Mitarbeitern unter anderem **folgende Leistungen** geboten:

Bedarfsorientierte Arbeitszeit- und Karenzmodelle, erweiterte Karenz bis zum dritten Lebensjahr des Kindes, bezahlter Papamonat, Gleitzeitmöglichkeiten, Möglichkeit eines Sabbaticals, Altersteilzeitvereinbarungen, zusätzlicher jährlicher Sonderurlaub für jeden Mitarbeiter (30 Stunden bei Vollzeitbeschäftigung), einmalige Familienbeihilfe im Dezember in der Höhe von 180 Euro bei Vollzeitbeschäftigung (in Form der Wels Card) sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31. Dezember.

- Fahrtkostenzuschuss**

Bereits ab zwei Kilometern Entfernung zum Arbeitsplatz gibt es für Pendler einen Fahrtkostenzuschuss. Damit kommen die Mitarbeiter kostengünstig in die Arbeit und wieder heim.

- Gute Verkehrsanbindung**

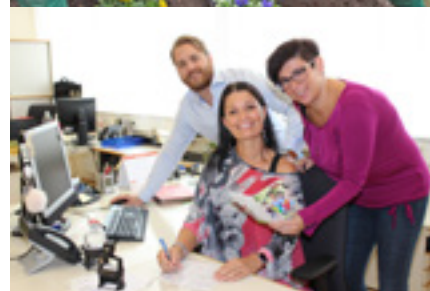
Die Stadt Wels ist durch ihre **zentrale Lage gut erreichbar** – natürlich auch umweltbewusst mit den öffentlichen Verkehrsmitteln!

- Gruppenzusatzversicherung**

Die Stadt Wels **ermöglicht ihren Mitarbeitern eine kostengünstige Krankenzusatzversicherung** – auch für Angehörige! Zusätzlich gibt es kostenlose Schutzimpfungen und Gesundheitsberatungen.

Werden Sie Teil unseres Teams und bewerben Sie sich bei der Stadt Wels!

Weitere Informationen zur Stadt Wels als Arbeitgeber sowie die **aktuellen Stellenausschreibungen** finden Sie unter **wels.at/karriere**



Weitere Informationen zur Stadt Wels als Arbeitgeber auf unserer Website - wels.at/karriere



Aktuelle Stellenausschreibungen

Direktion - Informationstechnologie

IT-TECHNIKER/IN IM SUPPORTBEREICH

Vollbeschäftigung, Funktionslaufbahn 14, Mindestbruttogehalt: 2.734,40 Euro

Unsere Dienststelle Informationstechnologie ist als magistratsinterner Dienstleister in allen Belangen der Informations- und Kommunikationstechnologie verantwortlich für den Systembetrieb, die Infrastruktur und die verwendeten Applikationen. Wir fungieren nicht nur intern, sondern auch extern als Servicedienstleister für die Welser Bürger. Unser Ziel ist es, in den nächsten Jahren neben einer permanenten Steigerung der Effizienz auch eine Verbesserung der Kundendienstleistungen zu erreichen. Auch für Sie ist das Schlagwort einer digitalen Stadt ein Begriff.

Bearbeiten von Kundenanfragen, Beheben von Störungen und Lösungen von IT-Problemen, Betreuen und Ausliefern von fertigungsnahen Rechnern und Standard Clients, Hardware Assist Management Erstellen von Dokumentationen, Berechtigungsvergabe, Mitarbeit an IT-Projekten, Monitoring und Überwachung.

Bezirksverwaltung - Gesundheitsdienst

QUALIFIZIERTE/N SACHBEARBEITER/IN BZW. ORDINATIONSGEHILFIN/ORDINATIONSGEHILFEN

Vollbeschäftigung, Funktionslaufbahn 17, Mindestbruttogehalt € 2.315,10

Bearbeitung aller Anliegen im Bereich des Substitutionsprogramms, Mitwirkung bei Impfungen nach dem Österreichischen Impfplan, Mitwirkung bei amtsärztlichen und behördlich angeordneten Untersuchungen, Betreuung von Projekten in der Prävention, Mitwirkung bei der Überwachung von gesundheitsbezogenen Einrichtungen.

Städtische Dienstleistungen - Zentraler Einkauf

SACHBEARBEITER/IN (REFERENT) EINKAUF

Vollbeschäftigung, Funktionslaufbahn 14, Mindestbruttogehalt: 2.734,40 Euro

Als innovativer interner Dienstleister der Stadt Wels leistet die Dienststelle Zentraler Einkauf durch Realisierung von Einkaufspotenzialen sowie stetiger Optimierung von Beschaffungs- und Warenwirtschaftsprozessen unter Einsatz moderner Informationstechnologien einen aktiven Beitrag zu einer kundenorientierten, effizienten und transparenten öffentlichen Verwaltung.

Eigenverantwortlicher Einkauf ausgewählter Warengruppen, Lead-Buying, Durchführung von Vergabeverfahren, Lieferantenentwicklung und proaktive Optimierung der Lieferkette, Beschaffungsmarktforschung, Mitgestaltung und Umsetzung der Beschaffungsstrategie sowie organisatorische Weiterentwicklung des zentralen Einkaufs.

Städtische Dienstleistungen - Kommunale Dienste

KRAFTWAGENLENKER/IN

Vollbeschäftigung, Funktionslaufbahn 21, Mindestbruttogehalt: 1.976,20 Euro

Einsatz auf Spezialfahrzeugen für die Abfallabfuhr, Straßenmeisterei (Erfahrung im Umgang mit Radlader, Grader und Bagger etc.).

Die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Website: wels.at/karriere

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und laden Sie ein, diese samt Unterlagen und Foto an die Stadt Wels über das Online-Formular unter wels.at/karriere zu richten. Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Dienststelle Personal unter Tel. +43 7242 235 4100 oder 4720.

Weitere Informationen: wels.at/karriere



**GEMEINSAM
FÜR EIN
LEBENSWEERTES
WELS!**



**[wels.at/
karriere](https://wels.at/karriere)**

Aktuelle Stellenausschreibungen

Soziales - Seniorenbetreuung

DIPLOMIERTE GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER/INNEN

Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Funktionslaufbahn 16
Mindestbruttogehalt: 2.436,20 Euro bei Vollbeschäftigung

FACHSOZIALBETREUER/INNEN

Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Funktionslaufbahn 18
Mindestbruttogehalt: 2.262,80 Euro bei Vollbeschäftigung

HEIMHELFER/INNEN

Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Funktionslaufbahn 21
Mindestbruttogehalt: 1.976,20 Euro bei Vollbeschäftigung

Im Bereich der Seniorenbetreuung verfügen Sie als DGKS, FSB-A oder Heimhelferin beziehungsweise Heimhelfer über die entsprechende Ausbildung. Eine einfühlsame und kompetente Betreuung der Bewohner liegt Ihnen ebenso am Herzen, wie Freude und Verständnis im Umgang mit älteren Menschen sowie deren Angehörigen.



GEMEINSAM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
WELS!

Soziales - Seniorenbetreuung

Der Magistrat der Stadt Wels bietet Jugendlichen ab 16 Jahren die Möglichkeit einer freiwilligen sozialen Tätigkeit in den Senioreneinrichtungen an. Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die Interesse für den Pflegebereich mitbringen beziehungsweise beabsichtigen, künftig dort zu arbeiten oder später eine entsprechende Ausbildung zu absolvieren. Diese Tätigkeit dient einerseits zur Überbrückung des Alters als Schulabgänger und jenem für den Einstieg in die Sozialberufe und andererseits zum Ausloten der eigenen Fähigkeiten im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen.

Deshalb suchen wir zum sofortigen Eintritt Jugendliche für das

BERUFSORIENTIERTE SOZIALJAHR

Monatliches Taschengeld von 475 Euro, Vollversicherung (Unfall-, Kranken- und Pensionsversicherung)



Bildung und Kultur - Kinderbetreuung

PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Entlohnungsschema KBP
Mindestbruttogehalt: 2.400,20 Euro bei Vollbeschäftigung

Zur Betreuung von Kindern im Vorschulalter und für Schulkinder in städtischen Krabbelstuben, Kindergärten oder Horten verfügen Sie über eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung sowie hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit. Überdies kommunizieren Sie auch mit den Eltern und Bildungspartnern und setzen in Ihrer Funktion die pädagogischen Standards sowie zeitgemäße pädagogische Konzepte um.

Die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Website: wels.at/karriere

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und laden Sie ein, diese samt Unterlagen und Foto an die Stadt Wels über das Online-Formular unter wels.at/karriere zu richten. Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Dienststelle Personal unter Tel. +43 7242 235 4100 oder 4720.

Weitere Informationen: wels.at/karriere



[wels.at/
karriere](https://wels.at/karriere)

Sammeltermine Gelber Sack

August 2020

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Gelben Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

- Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West
- Vogelweide Außen
- Lichtenegg West
- Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost
- Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost
- Innenstadt Mitte
- Lichtenegg Ost, Innenstadt West
- Pernau Süd
- Neustadt Süd



Montag, 10. August
Dienstag, 11. August
Mittwoch, 12. August

Donnerstag, 13. August

Freitag, 14. August
Dienstag, 18. August
Mittwoch, 19. August
Donnerstag, 20. August
Freitag, 21. August

Die nächsten Termine werden wieder bekanntgegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.

Misttelefon-Frage des Monats:



**Im Altglascontainer hab' ich zuletzt eine
Keramikvase entdeckt. Darf die wirklich rein?**

NEIN, das ist ein grober Fehlwurf!

Keramik, Steingut und Porzellan zerbröseln und gelangen als kleine Körner in die Glasschmelze. Das ist nicht nur ein optisches Problem. Es entstehen feine Risse in den Gebinden, die das Glas schwächen und zerbrechlich machen.

Keramik und Porzellan bitte ins ASZ bringen und im Container für Baurestmassen entsorgen!



Bild: Austria Glas Recycling/Fotostudio Helmreich



Misttelefon
07242 54060

Batterien im Restabfall sind brandgefährlich – ehrlich!



Batterien und Akkus sind kleine Energiekraftwerke. Wenn diese jedoch im Restabfall landen, ist die Gefahr nicht zu unterschätzen. Neben wichtigen Rohstoffen sind zum Teil auch Quecksilber und weitere Schwermetalle enthalten.

Von A, wie Akku bis F, wie Feuer

Werden Akkus und Batterien falsch entsorgt, besteht die Gefahr von giftigen Emissionen und Bränden. Deshalb haben Batterien und Akkus – egal welcher Art und Größe – in der Restabfalltonne nichts verloren.

Auf die Größe kommt's nicht an!

Bringen Sie deshalb alle ihre Batterien und Akkus – auch wenn sie noch so klein sind – ins nächste Altstoffsammelzentrum oder zur Sammelbox im Geschäft.



**Auch wenn sie noch so winzig sind –
Kleingeräte und Batterien
haben nichts im Restmüll verloren**

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten aller Sammelstellen: elektro-ade.at



Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

- **Dr. Walter Blank** +43 7241 207 90
Fischlham, Thalheimer Straße 5 am 18. und 19. Juli
- **Dr. Yorck Zebuhr** +43 7242 90 81 95
Wels, Dr.-Arming-Straße 19 am 25. und 26. Juli
- **Mag. Dr. Roland Bühler** +43 7245 238 08
Lambach, Bahnhofstraße 1 am 1. und 2. August
- **Dr. Manfred Klinger** +43 7242 474 45
Wels, Dragonerstraße 32 am 8. und 9. August
- **Dr. Kay Tschauner** +43 7242 9396 7540
Thalheim, Traunufer Arkade 1 am 15. und 16. August
- **Dr. Klaus Drexler** +43 7242 42 283 50
Buchkirchen, Kreuzlandstr. 23 am 22. und 23. August
- **DDr. Rudolf Eichinger** +43 7242 909090 310
Wels, Salzburger Straße 65 am 29. und 30. August

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter

www.zahnaerztekammer.at zu finden!

Änderungen vorbehalten!

Apotheken-Kalender



1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16

2 Einhorn-Apotheke

Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88

3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)

Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22

4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)

Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55

5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)

Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09

6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)

Wimpfingstraße 34, Tel. +43 7242 692 90

7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)

Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98

8 Steinbock-Apotheke (Pernau)

Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04

9 Stern-Apotheke

Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11

N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22

W Apotheke im Welas Park

Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506

F Franziskus-Apotheke

Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420

S MAXINE Apotheke

Gunsckirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971

G Sonnen-Apotheke (Gunsckirchen)

Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700

T Thalheim-Apotheke (Thalheim)

Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07

M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk

Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75

M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk

Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0

M3 FOLARIS Apotheke Marchtrenk

Goethestraße 12, Tel. +43 7243 523 51

B Apotheke Buchkirchen

Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

L Apotheke Zum goldenen Engel Lambach

Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27

V Vital Apotheke Stadl-Paura

Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60

Juli

Do	16	S
Fr	17	N
Sa	18	8
So	19	7
Mo	20	5
Di	21	6
Mi	22	T
Do	23	1
Fr	24	3/M1
Sa	25	4
So	26	F
Mo	27	9
Di	28	W/G
Mi	29	1
Do	30	2
Fr	31	S

August

Sa	1	N
So	2	8
Mo	3	7
Di	4	5
Mi	5	6
Do	6	T
Fr	7	4
Sa	8	3/M3
So	9	4
Mo	10	F
Di	11	9
Mi	12	W/L
Do	13	1
Fr	14	2
Sa	15	S
So	16	N
Mo	17	8
Di	18	7
Mi	19	5
Do	20	6
Fr	21	T
Sa	22	F
So	23	3/M2
Mo	24	4
Di	25	F
Mi	26	9
Do	27	W/V
Fr	28	1
Sa	29	2
So	30	S
Mo	31	N

September

Di	1	8
Mi	2	7
Do	3	5
Fr	4	6
Sa	5	T
So	6	9
Mo	7	3/B
Di	8	4
Mi	9	F
Do	10	9

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.
Näheres unter www.apotheke.or.at

Not- und Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr,
Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr
(bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

Änderungen vorbehalten!

Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!



Das Team von „**Wohnen im Dialog**“ (WiD) der Volkshilfe FMB ist eine Vor-Ort Unterstützung **im Auftrag der Stadt Wels und gemeinnütziger Bauvereinigungen**.

Das Angebot umfasst Hilfestellungen und Beteiligungsmöglichkeiten für Welser Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung in der Nachbarschaft, Einzugsbegleitung für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum**.

Das Projekt „Wohnen im Dialog“ steht für:

- Die Bearbeitung von Anliegen und Problemen gemeinsam mit den Betroffenen
- Die Unterstützung des Engagements von Bewohnern
- Die Möglichkeit zur Umsetzung von Ideen im Wohngebiet
- Abendtermine und Hausbesuche nach Vereinbarung möglich

Grundsätzlich finden die Gespräche bei Bedarf am Bürostandort im Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2, in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt.

Aufgrund der aktuellen Situation finden die Gespräche im Moment nur telefonisch statt.

WiD ist zu folgenden Zeiten telefonisch für Sie erreichbar:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	11:00 – 14:00 Uhr

Tel. 0676 8734 7047 Maria Gruber

Tel. 0676 8734 7014 Sevil Kuş

CORONAVIRUS

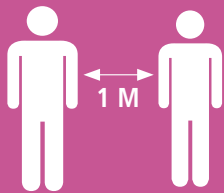


Zum Schutz für Sie und Ihre Mitmenschen gilt beim Betreten von Amtsgebäuden:



Schutzmaskenpflicht

Mund und Nase bedecken!



1 Meter Abstand halten

Allgemeine Verhaltensregeln:



Hände desinfizieren bzw. waschen

Regelmäßig die Hände desinfizieren bzw. für etwa 30 Sekunden mit warmem Wasser und Seife waschen!

Hustenetikette einhalten

Husten und Niesen in ein Papiertaschentuch oder in die Ellenbeuge!



Begrüßen

Kein Händeschütteln!

Risikogruppen

Kein direkter Kontakt zu Risikogruppen!



Wichtige Telefonnummern

Bei Symptomen bitte **1450** oder **0800 555 621** anrufen!

Danke für Ihre Kooperation! Bleiben wir gesund!

#WELSWIRGEMEINSAM

wels.at/coronavirus